

Pfaffendorfer Kirmes Zeitung 2026



Mai 2026 Nr. 76



**Danke an alle Anwohner rund
um den Kirmesplatz für Ihr
Verständnis, wenn es mal etwas
lauter wird.**

**Wir freuen uns auf toll
geschmückte Straßen.**

**Ortsfahrten erhalten Sie
beim Verschönerungsverein
telefonisch unter (0261/701366)**

Inhaltsverzeichnis

Berichte

Anglerclub	29	Dito, Gerüstbau	18
Beer Pong Turnier	19	Dölle, Wechseljahresberaterin	66
Darts-Turnier	8	Dunkel, Elektroanlagen	68
Eisenbahntunnel Horchheim	68	Fatih's Grill	74
Freiwillige Feuerwehr Horchheim	33	Feinschliffwerk, Wohnraumideen	53
Gedicht zur Kirmes, Detlef Boltersdorf	72	Fetz, Bedachungen	11
Grußwort - 1. Vorsitzender	5	Gerstenberg, Elektrotechnik	28
Grußwort Festausschuss	7	Hachenburger	29
Grußwort Peter Alt	11	Heid & Schlich, Schornsteinfeger	38
Grußwort Bettina Rohrbach	12	Henrich, Physiotherapie	17
Impressum	5	Heuser, Heizung & Lüftung	76
Jubilare	17	Hörstudio S	54
Jubiläum Pfarrgemeinde St. Peter & Paul	21	Inkelhofen, Bettenhaus	30
Kirchliches Engagement St. Peter & Paul	25	ISA Handwerk	66
Kirmesprogramm 2026	4	J.J. Brühl, Stahlbau	30
Kirmesspruch 2025	14	Koblenzer Objektbetreuung	26
Kolibris Kinder- und Jugendchor	37	Koblenzer WohnBau	20
KSV Bienhorntaler Pänz 2023 e.V.	31	Kock, Krankengymnastik	66
Malen nach Zahlen	75	LaPiazza, Pizzeria	58
Männergesangsverein „Frohsinn“	39	Lotto Rheinland-Pfalz	34
Mission Positivity	41	Lunnebach, Weingut	73
Pfaffendorfer Winzer	67	Marx, Zimmerei	55
Rheinsteig Jubiläum	27	Meurer, Versicherungen	56
Schälsjer	45	Minigolfplatz Vallendar	36
Schützengesellschaft	49	Mission Positivity	32
Senioren	51	Müller, Lädchen	70
Sky Dynamo	9	MyPlace	32
Sockenfrauen	53	Nahlen, Spedition	72
Sternsinger	55	Pfefferminzje, Café & Bistro	64
SV 1911 Pfaffendorf	57	Pohren, Bestattungen	56
Totengedenken	23	Provinzial, Versicherungen	57
TV „Vater Jahn“	59	Reck, Bedachungen	48
Verschönerungsverein - VVV	60	Reck, Transporte	52
		Reuther & Wagner, Zeltverleih	64
		Rheinkrone, Hotel	32
		Roth, Garten- und Landschaftsbau	67
		Saebel, Schilder-Systeme	47
		Schmidt, Metzgerei	54
		Schmidt, Heizung & Sanitär	64
		Schmitt, Malergeschäft	24
		Schultheis, Anwaltskanzlei	54
		Sichtbar, Businessfotografie	58
		SM Transporte	72
		Sonnenschein - und Regenbogen Apotheke	40
		Sparkasse Koblenz	62
		SPD Pfaffendorf	31
		Sportshop Koblenz	52
		Struth, Garten- und Landschaftspflege	50
		Turnerheim, Gaststätte	43
		TuS Koblenz	66
		von Deringer, Fachanwälte	51
		von Poll, Immobilien	44
		VR Bank RheinAhrEifel eG	49
		Wörner, Zahnarztpraxis	50
		Zeuzheim, Dachdecker	6av

Anzeigen

AB, Elektrotechnik	12
Ahlborn, Steinmetz	13
Allianz, Versicherung	16
Apart, Kosmetiksalon	11
Apotheke am Römerplatz	27
Balmes, Sachverständige & Architekten	22
Bezi-Bau	10
Blunk, Blumenhaus	54
Böhmer, Zahnarztpraxis	32
Burkard, Holzzentrum	28
Casagrande, Eiscafe	72
Curry Concept, Imbiss	70
Das Lädchen, Marlies Müller	70
Dehe, Spezialtransporte	53
Diekel, Taxi	42
Dietze, Elektroservice	47

Pfingst-Kirmes

2026

in Pfaffendorf



Freitag 22.05.

- 17:00 Uhr Eröffnung des **Bierbrunnens**
- 17:30 Uhr **Kirmeseröffnung mit Fassanstich durch OB David Langner**
- 18:00 Uhr **Beer-Pong-Turnier** 20 Teams – Startgebühr 20€ – BeerPongBier inklusiv
(Anmeldung: kg.pfaffendorffestausschuss@gmail.com)
- 18.00 Uhr **Cocktailbar mit Heike & Eddes**

Samstag 23.05.

- 11:30 Uhr Eröffnung des **Bierbrunnens**
- 12:00 Uhr Aufstellen des **Kirmesbaumes**, im Anschluss Eintopfessen
- 13:00 Uhr **Darts-Turnier** 501 Single Out – Steeldarts – 24 Teams – Startgebühr 10€
(Anmeldung: kg.pfaffendorffestausschuss@gmail.com)
- 18:00 Uhr Eröffnung **Cocktailbar**
- 20:00 Uhr **“Sky Dynamo“ LIVE Band**



Sonntag 24.05.

- 08:00 Uhr **Weckruf**
- 11:00 Uhr **Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter & Paul**
- 12:00 Uhr Eröffnung des **Bierbrunnens**
- 14:30 Uhr **Festumzug** mit befreundeten Vereinen, anschließend Baumspruch und geselliges Beisammensein auf dem Festplatz
- danach Kaffee & Kuchen & Bläsergruppe Kryut **sowie Mitglieder-Ehrung**
- 17:30 Uhr **Cocktail-Hour** (Sonderangebot bis 19.00 Uhr)
- 17:30 Uhr **Electronic Aperitivo - chillige Beats in entspannter Atmosphäre -**

Montag 25.05.

- 11:00 Uhr **Bayerischer Frühschoppen mit Tegernseer vom Fass & Bayerischen Schmankerln** sowie Live Blasmusik
- 13:00 Uhr Ponyreiten & Lichtpunktgewehrschießen
- 14:00 Uhr Kaffee & Kuchen
- 14:30 Uhr **Coverband M&M's – perfekter Mix aus Rock und Pop**

Zeltaufbau Mittwoch 20.05.26 ab 16.00 Uhr, Zeltabbau Dienstag 26.05.26 ab 16.00 Uhr
Helfer zum Auf- und Abbau sind herzlich willkommen !



Malergeschäft
Hans Schmitt e.K.
Meisterbetrieb



JAKOB DUNKEL
Elektronanlagen



Grußwort des 1. Vorsitzenden



Liebe Mitglieder der Kirmesgesellschaft, liebe Pfaffendorfer und Besucher der Kirmes,

ich freue mich sehr, Sie auch in diesem Jahr wieder zur Kirmes in Pfaffendorf vom 22. bis 25. Mai 2026 herzlich begrüßen zu dürfen.

Im vergangenen Jahr hat unser junger Festausschuss eine fantastische viertägige Pfingstkirmes organisiert und damit gezeigt, wie viel Engagement, Herzblut und Einsatzbereitschaft in unserer Gemeinschaft stecken. An diesen Erfolg möchten wir in diesem Jahr wieder mit einem tollen Programm anknüpfen und gemeinsam erneut schöne Kirmestage erleben.

Ein besonderer Dank gilt deshalb unserem Festausschuss. Ihr investiert viel Zeit und persönliche Freizeit in die Vorbereitung und Durchführung der Pfingstkirmes. Dieses Engagement ist nicht selbst-

Impressum

Herausgegeben von der Kirmesgesellschaft Pfaffendorf aus Anlass der Pfaffendorfer Kirmes.

Textbeiträge: Siehe einzelne Berichte, für die Inhalte sind die jeweiligen Vereine und die Verfasser der Beiträge verantwortlich!

Fotos: Vereine, Ortsarchiv, Privat

Gesamtleitung: Franz Geißler, Astrid-, Max- und Jakob Rittel, Gerhard Bruchhof

Auflage: 1.400

Wichtige rechtliche Hinweise

In unserer Kirmeszeitung werden von den Vereinen eingereichte Texte und Fotos veröffentlicht. Mit dem Erhalt dieses Materials gehen wir davon aus, dass dieses in unserer Zeitung veröffentlicht werden soll. Für den Inhalt übernehmen wir keine Gewähr. Wir setzen voraus, dass alle Rechte Dritter vom Einsender vorab geklärt wurden. Ebenso muss bei zugesandten Fotos das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung vorliegen, bei Kindern die Zustimmung der Erziehungsberechtigten.

verständlich und verdient große Anerkennung. Danke dafür, dass ihr euch mit so viel Einsatz für unsere Gemeinschaft einbringt.

Ebenso danke ich den vielen Besucherinnen und Besuchern, die im vergangenen Jahr mit ihrer Teilnahme und ihrer guten Stimmung zum Gelingen dieser besonderen Tage beigetragen haben. Die positive Resonanz ist für den Festausschuss eine große Motivation, auch in diesem Jahr wieder mit Freude weiterzumachen.

Besonders erwähnen möchte ich außerdem die über 50 Anmeldungen neuer Mitglieder in unserer Kirmesgesellschaft. Das ist ein starkes Zeichen und zeigt, dass eine Kirmes weit mehr ist als nur ein paar Tage Feiern bei Bier und Bratwurst. Sie bringt die Menschen in unserem schönen Ortsteil Pfaffendorf zusammen, schafft Gemeinschaft und stärkt das Miteinander.

Lassen Sie uns deshalb auch in diesem Jahr für ein paar Stunden die Sorgen und Schrecken in der Welt und auch um uns herum vergessen und gemeinsam mit Nachbarn, Freunden und Gästen schöne Kirmestage in Frieden und Freiheit feiern.

Es grüßt mit „Mir hannen!“

Klaus Rittel
1. Vorsitzender



**Die Kirmesgesellschaft dankt
allen Inserenten für ihre Unterstützung!
Möchten Sie auch in der Kirmeszeitung
inserieren, dann setzen Sie sich gerne
mit uns in Verbindung. Informationen
erhalten Sie beim Vorsitzenden Klaus
Rittel (Tel.: 0261-71107).**



Dachdeckermeister *Marco Zeuzheim*

- Dach- & Wand-
Abdichtungstechnik
- Dachentwässerung
- Wohndachfenster Einbau
- Balkonsanierung
- Dämmen nach GEG



Emser Straße 173 · 56076 Koblenz
Telefon: 02 61 / 1 33 66 43
info@dachdecker-zeuzheim.de

www.dachdecker-zeuzheim.de

Grußwort Festausschuss

**Liebe Pfaffendorferinnen und Pfaffendorfer,
liebe Leserinnen und Leser der Pfaffendorfer Kirmeszeitung,**

nach der überaus erfolgreichen Pfaffendorfer Kirmes im vergangenen Jahr war für uns schnell klar, dass wir nicht lange überlegen müssen: Auch in diesem Jahr soll in Pfaffendorf wieder Kirmes gefeiert werden. Die großartige Stimmung, die vielen schönen Begegnungen und die positive Resonanz haben uns sehr gefreut und uns in dem Wunsch bestärkt, erneut Verantwortung zu übernehmen und dieses Fest gemeinsam für unseren Ort auf die Beine zu stellen.

Denn unsere Kirmes ist weit mehr als nur ein Programmpunkt im Jahreskalender. Sie ist Tradition, Gemeinschaft und Heimatgefühl zugleich. Sie bringt Menschen zusammen, verbindet Generationen und schafft genau die Momente, die im Alltag oft viel zu selten geworden sind: zusammen lachen, zusammen feiern, zusammen einfach eine gute Zeit haben. Gerade das macht die Pfaffendorfer Kirmes so besonders und so wertvoll.

Gleichzeitig möchten wir an dieser Stelle auch ein paar ehrliche Worte verlieren. So sehr uns die vielen positiven Rückmeldungen zur vergangenen Kirmes gefreut haben, so sehr haben wir an manchen Stellen auch gemerkt, dass ein solches Fest nur dann wirklich gut funktionieren kann, wenn viele bereit sind, mit anzupacken und Prozesse gemeinsam mitzutragen. Die Organisation einer Kirmes, die Abstimmung mit Beteiligten, die Planung von Abläufen und nicht zuletzt die Gestaltung einer Kirmeszeitung geschehen nicht nebenbei, sondern kosten Zeit, Energie und oft auch Nerven.

Was dabei manchmal leicht übersehen wird: All das geschieht ehrenamtlich. Niemand von uns macht das hauptberuflich, sondern zusätzlich zum eigenen Alltag, neben Beruf, Familie und anderen Verpflichtungen. Umso wichtiger wäre es, dass Zusammenarbeit an vielen Stellen etwas reibungsloser funktioniert, Absprachen verlässlicher eingehalten werden und der Einsatz derjenigen, die Verantwortung übernehmen, mit der nötigen Wertschätzung begleitet wird. Eine lebendige Kirmesgemeinschaft lebt nicht nur vom Mitfeiern, sondern auch vom Mitwirken und vom Verständnis dafür, was im Hintergrund alles notwendig ist, damit am Ende ein solches Fest überhaupt möglich wird.

Unser Wunsch für dieses Jahr ist deshalb nicht nur, wieder ein schönes und stimmungsvolles Kirmeswochenende mit Ihnen allen zu erleben, sondern auch, dass das Bewusstsein dafür wächst, wie viel Einsatz hinter einer solchen Veranstaltung steckt. Wenn wir als Ort weiter eine Kirmes feiern wollen, die diesen Namen verdient, dann braucht es nicht nur Begeisterung an den Festtagen, sondern auch mehr Unterstützung, mehr Verlässlichkeit und mehr echtes Miteinander in der Vorbereitung.

Trotz allem – oder gerade deshalb – freuen wir uns sehr darauf, auch in diesem Jahr wieder mit viel Herzblut an die Arbeit zu gehen. Unser Ziel bleibt es, eine Kirmes zu gestalten, die Menschen zusammenbringt, Freude stiftet und das besondere Lebensgefühl unseres Ortes widerspiegelt. Wir hoffen, dass auch die diesjährige Kirmes wieder viele schöne Erinnerungen schafft und ein Zeichen dafür setzt, was möglich ist, wenn Gemeinschaft nicht nur ein Wort bleibt, sondern gelebt wird.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Kirmeszeitung und vor allem eine schöne, fröhliche und verbindende Pfaffendorfer Kirmes 2026.

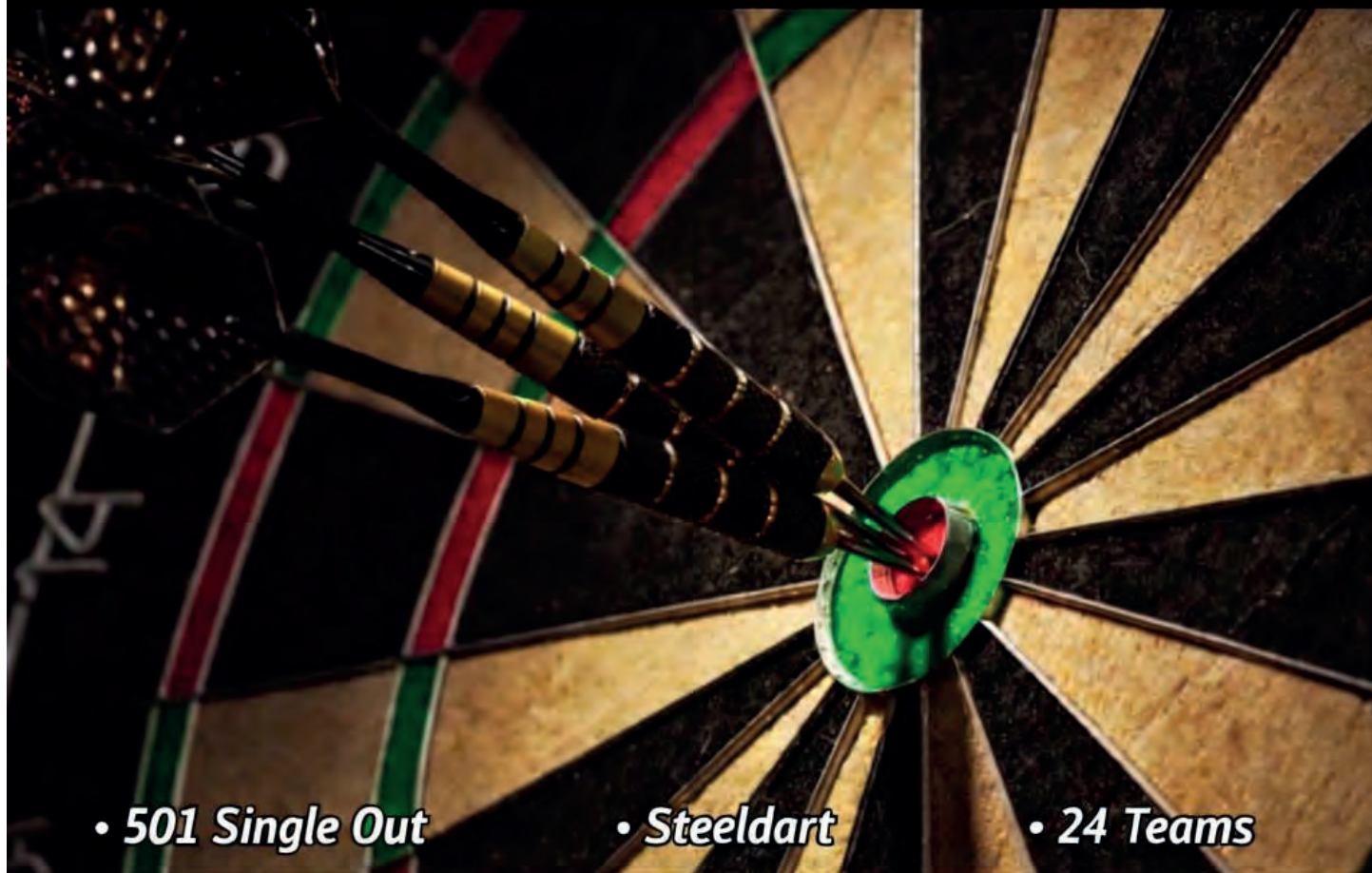
Mir hannen!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr und Euer Festausschuss der Pfaffendorfer Kirmes 2026

Jule, Christian, Matthias, Max, Till und Jakob

5. Pfaffendorfer Darts Turnier



• 501 Single Out

• Steeldart

• 24 Teams

23.05.2026

Anwurf: 13:00 Uhr

Startgebühr 10€

Festzelt/Kirmesplatz

Kg.Pfaffendorffestausschuss@gmail.com

Preise:

1. Platz: 6 Kisten Hachenburger Pils
2. Platz: 4 Kisten Hachenburger Pils
3. Platz: 2 Kiste Hachenburger Pils
4. - 24. Platz: Six Pack's Hachenburger



Nach dem letzten Pfeil geh`n wir an der Theke steil!
Für Spaß am Spiel - bitte nur Hobbyspieler.





Die ultimative 80s Tribute Show

Sonntag, den 23.05.2026 um 20 Uhr

Willkommen im besten Jahrzehnt der Musikgeschichte.

Willkommen zu Glamour, Glitzer, großen Hymnen, Partykrachern,
Dauerwellen und PacMan.

Willkommen zu bunten Parties und fragwürdigen Modetrends.

Willkommen zu der ultimativen 80s Tribute Show.

Willkommen bei SKY DYNAMO.

Ob in Serien wie Stranger Things oder auf unzähligen 80er-Parties - Die 80s sind aktueller denn je.

Irgendwo zwischen Nostalgie und Euphorie feiert jeder das schrille Jahrzehnt, ganz egal ob er damals schon geboren war oder nicht.

Unsere Lieblingsfilme, die besten Retro-Games und die Lieder, die man ab dem ersten Ton mitsingen kann und die auf keiner Playlist fehlen dürfen - all das sind die 80er.

SKY DYNAMO bringt all die Hits auf die Bühne, die ihr schon immer mal live hören wolltet. Im abendfüllenden Programm finden sich die großen Rocksongs (Don't stop believin), Partykracher (Jump), geballte Frauenpower (Girls just wanna have fun), die besten NDW-Hits und alles dazwischen wieder.

Alles im authentischen 80s Sound - einzigartig, professionell und mitreißend.

Kontakt: Mathis Grimm, Tel.: +49 (0)176 32861261, Mail: mail@skydynamo.de

www.skydynamo.de





Bau- unternehmen

Bezi-Bau GmbH

Hochbau

Maurerarbeiten

Betonarbeiten

Erdarbeiten

An- und Umbauten

Trockenlegung

Sanierputz

Pflasterarbeiten



Emser Straße 328 | 56076 Koblenz-Horchheim
Tel.: 0261 133-5892 | Fax: 0261 133-5893
E-Mail: info@bezi-bau.de | www.bezi-bau.de



Grußwort Pfarrer Peter Alt

Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist

Liebe Leserschaft,

wieder einmal ist's so weit:

In Pfaffendorf wird Kirmes gefeiert.

Dieses Fest war im vergangenen Jahr sehr erfolgreich: Viele Gäste zog es an.

Menschen versammelten sich auf dem Kirmesplatz; hier fand Begegnung statt, Wiedersehen, und viele hatten Freude miteinander. Das ist gut.

So soll's auch dieses Jahr wieder sein.

Ich denke, ein Fest wie die Kirmes ist für einen Stadtteil wie Pfaffendorf ungeheuer wichtig; denn es bietet Gelegenheit zum „einander Begegnen“, zum „miteinander Feiern“. Wir leben in einer Gesellschaft, in der das Wort „Gemeinschaft“ nicht mehr so großgeschrieben wird; es herrscht vielmehr eine Individualisierung, die Vereinsamung als Folge mit sich bringt.

Und es gibt so viele Menschen, die sich einsam, allein, verlassen fühlen.

Dieses Gefühl tut der Seele nicht gut.

Umso wichtiger sind solche Feste wie die Kirmes.

Ein Dank gilt der Kirmesgesellschaft, die dieses Fest wieder ausrichtet. Sie leistet damit einen wertvollen Beitrag für das Miteinander vor Ort.

Wie wertvoll dieser Beitrag ist, wird durch die folgende Kurzgeschichte deutlich.

Sie steht unter dem Titel „einsam oder gemeinsam“.

Ein Weizenhalm steht einsam auf dem kahlen Feld.

Wie schön, denkt er, kein Ärger mit anderen Leuten.

Er merkt gar nicht, wie hohl die Ähre bleibt. –

Der Sturm tobt übers Feld.

Der Halm knickt um, liegt tot am Boden. – Es gibt kein Brot.

Ein Weizenfeld dagegen:

Wie Brüder und Schwestern dicht beieinander, die vielen Halme mit brotgeladenen Ähren.

Der Sturm tobt übers Feld.

Die Halme stehen und geben sich Halt. Sie bauen einander ein bergendes Haus.

Und drinnen wächst das Brot.

Ich wünsche der Pfaffendorfer Kirmes, dass wieder viele Gäste kommen, die dicht beieinander stehen oder sitzen, die Freude am Wiedersehen haben, die miteinander ins Gespräch kommen, die sich – wie die Ähren im Weizenfeld – Halt geben und ein bergendes Haus bauen, in dem Brot wächst.

Ihr Pfarrer/Kooperator

Peter Alt



Kosmetiksalon „Apart“

Inhaberin: Christiane Kurz

Koblenzer Str. 1, 56112 Lahnstein

Telefon 02621 - 9219160

E-Mail: kosmetiksalon-apart@web.de

www.kosmetiksalon-apart.de

Fetz
Bedachungen • Bausanierungen

☎ 02621 9218619 ✉ info@bedachungen-fetz.de 🌐 www.bedachungen-fetz.de

Abir Bikhani
Meisterbetrieb



ELEKTROTECHNIK



info@elektrotechnik-ab.de



01590 6738195 / 02621 620 30 09



Adolfstrasse 48, 56112 Lahnstein



ELEKTROARBEITEN



PHOTOVOLTAIK



E-MOBILITÄT



NETZWERK

Grußwort Bettina Rohrbach

Evangelische Kirchengemeinde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Pfaffendorf,

ich grüße Sie im Namen der evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Pfaffendorf.

Ich darf mich Ihnen kurz vorstellen: Mein Name ist Bettina Rohrbach. Ich bin seit 1992 Pfarrerin an der Evangelischen Hoffnungskirche auf der Pfaffendorfer Höhe und in den Höhenstadtteilen. Durch die Pensionierung von Pfarrer Stursberg haben wir eine Neuaufteilung der Zuständigkeiten vorgenommen. Mein pfarramtlicher Tätigkeitsbereich umfasst nun auch die Ortsteile Pfaffendorf und Horchheim. Dieser Gemeindebereich nennt sich jetzt Koblenz-Pfaffendorf-Süd. Meine Kollegin, Pfarrerin Gabriele Wölk, hat die Ortsteile Ehrenbreitstein und Arzheim neu in ihren Bereich übernommen. Dieser Bereich heißt jetzt Koblenz-Pfaffendorf-Nord.

Ich freue mich über meine Zuständigkeit für die Menschen in Pfaffendorf und Horchheim. In dieser neuen Funktion grüße ich Sie alle herzlich zur Pfaffendorfer Kirmes. Schön, dass Sie wieder Kirmes feiern und das Brauchtum pflegen.

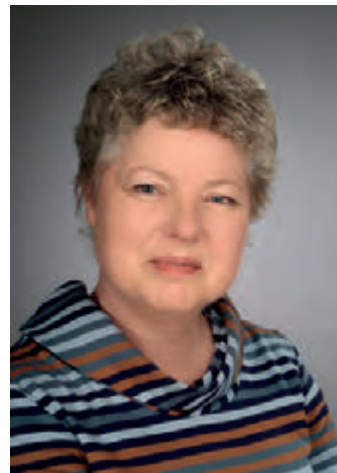
Wir leben in sehr unruhigen Zeiten. Umso wichtiger ist es, friedlich und harmonisch zusammenzukommen und zu feiern. Und das ohne Ansehen der

Person, der Hautfarbe, der Religion und der Kultur. Weltoffenheit und die gemeinsame Sehnsucht nach Frieden verbinden alle Menschen.

In diesem Sinne wünsche ich einen guten und erfolgreichen Verlauf der Kirmes in Pfaffendorf.

Seien Sie alle herzlich begrüßt

Ihre Pfarrerin
Bettina Rohrbach



Werkstatt für Steinmetz - & Bildhauerarbeiten

Gerd Ahlborn
Steinmetzmeister

Regina Schöppel
Steinmetzmeisterin

Grabmale
Schrift & Ornament
Vergoldungen

Restaurierungen
Wohnen & Naturstein
Kunsthandwerk in
Marmor & Granit



Dem Leben ein Denkmal setzen

*wir gestalten Erinnerungen
individuell und personenbezogen
lassen Sie sich kompetent beraten*



Ellingshohl 74 56076 Koblenz-Pfaffendorf Telefon 0261 / 76 8 61

Kirmesspruch 2025

Getextet von Hans-Georg Greifenstein, vorgetragen von Dietmar Schuh

Gode, ihr Leut', euer Kirmesjung ist wieder da,
Obwohl das letztes Jahr noch nicht sicher war.
Die Aussichten damals erst mal nicht so toll,
Unsicher, wie es mit der Kirmes weitergehen soll.
Gott sei Dank ist man zu einer Lösung gekommen,
Rührige junge Leute haben das Ruder übernommen.
Zum 120-ten der KG find ich das besonders schön,
So wird unsere Kirmes weiter bestehen.
Es wäre schade gewesen um diese Tradition,
Denn viel ging in Pfaffendorf verloren schon.
Die Kirmes diesmal etwas früher terminiert,
Damit sie mit anderen Ereignissen nicht kollidiert.
Deshalb mal auf Pfingsten – eine gute Idee,
Mit Unterstützung vom Heiligen Geist aus der Höh'!
Und an vier Tagen, wie es früher mal war,
Montags wieder Frühschoppen – wunderbar!

Noch etwas Schönes, man glaubt es kaum,
Wir haben auch wieder einen Kirmesbaum.
Die Borkenkäfer haben wohl vergessen,
Den hier im letzten Jahr aufzufressen.
So kann ich wieder hier oben stehen,
Und euch aus luftiger Höhe besehen.
Heiß' euch herzlich willkommen liebe Leut',
Die ihr zu unserer Kirmes gekommen seid.
Auch will ich noch allen danke sagen,
Die zum Gelingen unserer Kirmes beigetragen.
Allen Helfern, die seit Wochen und Tagen,
Sich vor und hinter den Kulissen plagen.
Den Musikern, die uns mit wohlgesetzten Tönen,
Im Kirmeszug und im Zelt verwöhnen.

Pastor Alt, der uns den Festgottesdienst gehalten,
Und allen, die ihn taten mitgestalten.

Auf euch und die neue Führungsspitze vor allen Dingen,
Soll jetzt der erste Tusch erklingen!

So, jetzt komm ich wie in jedem Jahr,
Zu dem, was seit der letzten Kirmes geschah.

Die Mühle im Bienhorntal hat das Schicksal ereilt,
Abgerissen – der Dreck wurde gleichmäßig im Umkreis verteilt.

Auch der romantische Bogen, der von alters her,
Den Eingang überspannte, ist nicht mehr.
Die Hirspel ist immer noch nicht zu begehen,
Ob wir die Öffnung noch erleben, wir werden sehen.
Uns Pfaffendorfer hat dazu keiner befragt,
„Tempi passati“ wie der Lateiner sagt!
Das Schild vom Zwergenvolk wurd' requiriert,
Von der Mühleneignerin, was den VVV echauffiert.
Doch machte auf Nachfrage die gute Frau,
Ein Angebot dem VVV:
„Epitaph gegen Zwergenschild und damit ist Ruh'

Und die Holzwürmer geb' ich euch gratis dazu.“
Was soll man da sagen, macht euch selbst ein Bild,
Der VVV beschafft ein neues Zwergenschild!
Auch neu ist und das finde ich sehr fein,
Man kommt wieder ohne Umweg ins Tal hinein.

Aufs Vergangene und aufs Neue vor allen Dingen,
Soll jetzt der nächste Tusch erklingen!

Sicher habt ihr schon gesehen,
Den Jahnplatz – ist der nicht wirklich schön?
Unsere Stadtverwaltung hat, ihr Leut',
Bei der Sanierung keine Kosten und Mühen gescheut.

Geparkt wird jetzt in Reih und Glied,
Was früher man hier eher vermied.
Soweit ist wirklich alles ganz gut gemacht,
Nur an die Ladestation für E-Autos wurd' nicht gedacht!
Für Sitzbänke und den Bücherschrank,
Gilt hier mein ganz besonderer Dank.
Denn statt nur sitzend aus zu ruh'n,
Kann man was für die Bildung tun.
Goethe, Schiller, Böll und Co.
Pilcher, Hauptmann sowieso,
Im Schrank für jeden was dabei
Und dass alles kostenfrei!
Jetzt fehlt nur noch zum glücklich sein,
Ein Automat mit kühlem Wein.



Ach ja, der Spielplatz, auch saniert,
Mit neuem Spielgerät garniert.
Doch hörte ich, dass man moniert,
Die Schaukel wär' zu hoch montiert.
Mein Rat:

Ist der Hosenmatz zu klein,
Wird Elternhilfe nötig sein!
Denn einem jeden Wohl getan,
Ist eine Kunst, die keiner kann!
Über Jahn – und Spielplatz bin ich froh,
Lieber Stadtrat weiter so!

Auf die Verschönerungen vor allen Dingen,
Soll jetzt der nächste Tusch erklingen!

Genug gelobt denn mit Verdruss,
Sag ich jetzt, was sich ändern muss.
Wie Yin und Yang im Gegensatz,
Sind der Jahn - und Spangenbergplatz.
Röhrigs Brandruinenhaus,
Sieht wirklich äußerst hässlich aus.
Wenn auch, wo einst das Dach mal war,
Bäume wachsen wunderbar.
Es gammelt vor sich hin seit Jahren,
Wie's weitergeht? Nichts zu erfahren!
Hier sollt sich die Verwaltung regen,
Juristische Daumenschrauben anzulegen,
Dem Hausbesitzer, was soll der Scheiß,
Besitz verpflichtet, wie man weiß.

Der Leinpfad, wegen Bauarbeiten
War lange Zeit nicht zu beschreiten.
Die Gasleitung, die dort schon lag
Wurd' ausgetauscht, weil sie betagt.

Endlich fertig und saniert,
Schon wird die Leitung repariert.
Jetzt reißt man wieder alles auf,
Na dann Prosit! Da trink ich drauf.

Geländer am Wahrschauerhaus,
Das ist marod, sieht nicht gut aus.
Sich anzulehnen sag ich ehrlich,
Am Selbigen ist sehr gefährlich.
Es bricht, und du stürzt in den Rhein,
Mit dem Geländer im Verein.
Mal sehen, ob es noch so lang hält,
Bis für ein neues reicht das Geld.

Auf das die Probleme sich lösen vor allen Dingen,
Soll jetzt der nächste Tusch erklingen!

An der Brückenbaustelle, wie ihr seht,
Es wirklich zügig weiter geht.
Trotz Bombenentschärfungen dann und wann,
Man merkt es täglich, es geht voran.
Nur am Kreisverkehr geht es schleppend weiter,
Das Warten an der Ampel stimmt Autofahrer nicht
heiter.
Bis sie Grün zeigt, könnte man meinen,
Gehen Stunden ins Land, es ist zum Weinen.

Wird's dann Grün kannst du dich nicht fortbewegen,
Denn Radler fahren bei Rot und die kommen ent-
gegen.
Und in der Rotphase zu allem Überfluss,
Hält vor dem Jahnplatz dann noch der Bus.
Der Stau nicht lang auf sich warten lässt,
Die Falschparker geben dem Chaos den Rest.
Da hilft nur Geduld und ruhiges Blut,
Irgendwann wird alles wieder gut.

Auf die Baustelle und die Ampel vor allen Dingen
Soll jetzt der nächste Tusch erklingen!

Ach ja, ein Lob von mir muss jetzt noch sein,
Und zwar für den Verschönerungsverein.
An der Grünanlage Seizstr., die ja schon älter,
Stehen nicht nur Fässer, Weinreben und Kelter,
Der VVV hat dort einiges getan,
Da liegt jetzt dem Müllers Walter sein Kahn.
Als Erinnerung an die Fähre, die vor vielen Jahren,
Zwischen Pfaffendorf und Koblenz hin und her ge-
fahren.
Und auf einem Schild kann man sehen und lesen,
Was an dieser Stelle einmal gewesen.
Nach Kerns Tankstelle, die zerstört in einer unseli-
gen Zeit,
Hielt Kiefers Budchen Frischmilch zum Kauf dort
bereit.

Solche Infoschilder über Heimatgeschichte wie dort,
Wären doch eine schöne Sache für unseren Ort.
Und ich habe da so eine Ahnung,
Der VVV hat so etwas schon in Planung.

Auf den Verschönerungsverein vor allen Dingen,
Soll jetzt der nächste Tusch erklingen!

Keine Jubilare!

Das war mein Bericht, persönlich verlesen,
So, wie es fast immer gewesen.
Ich hoffe zukünftig kann ich weiter berichten,
Persönlich von den Pfaffendorfer Geschichten.
Mein Hals ist trocken, mein Bier ist leer,
Es zieht mich zum Bierstand, Nachschub muss her.
Bis dann ihr Leute, ich zieh meinen Hut,
Bleibt schön gesund und macht es gut.
Bleibt frohgemut, im Herzen jung,
Das wünscht euch euer Kirmesjung!





**Volles
Vertrauen**

**Schnelle
Hilfe**

**Indivi-
duelle
Lösungen**

**Attraktive
Zusatz-
leistungen**

**Immer
für Sie da**

**WIR GEBEN NICHT NUR
VERSPRECHEN. WIR
HALTEN SIE. DAFÜR GEBE
ICH IHNEN MEIN WORT.**

Sie erwarten von Ihrer Versicherung mehr als nur „reibungloses Funktionieren“? Mit vollem Recht! Mit uns haben Sie einen Versicherungspartner, auf den Sie sich hundertprozentig verlassen können. Kommen Sie auf mich zu und ich erläutere Ihnen gerne Ihre persönlichen Vorteile aus den fünf Versprechen.

Sozietät Gottschalk, Freisberg, Junker OHG

Allianz Generalvertretung

Alte Heerstraße 84

56076 Koblenz

agentur.gottschalk@allianz.de

www.allianz-gottschalk-ohg.de

Telefon 02 61.7 31 64

WhatsApp 01 76.56 53 30 71

Allianz 

Jubilare

Mit großer Freude und besonderer Wertschätzung blicken wir in diesem Jahr auf die Mitglieder unserer Kirmesgesellschaft, die ein besonderes Jubiläum feiern dürfen. Ein solches Jubiläum ist weit mehr als nur eine Zahl. Es steht für langjährige Treue, für enge Verbundenheit mit unserer Gemeinschaft und für die Bereitschaft, über viele Jahre hinweg Teil des gemeinsamen Miteinanders zu sein. Gerade in einer Zeit, in der vieles schnelllebiger geworden ist, sind Beständigkeit, Heimatverbundenheit und gelebte Gemeinschaft von ganz besonderem Wert. Unsere Jubilare haben über viele Jahre hinweg die Kirmesgesellschaft begleitet, unterstützt und mitgeprägt. Mit ihrer Treue und ihrer Verbundenheit leisten sie einen wichtigen Beitrag dazu, dass unsere Traditionen lebendig bleiben und von Generation zu Generation weitergetragen werden. Deshalb ist es uns ein besonderes Anliegen, ihnen an dieser Stelle unseren aufrichtigen Dank und unsere herzliche Anerkennung auszusprechen. Zu diesem besonderen Anlass gratulieren wir unseren Jubilaren von Herzen und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne gemeinsame Jahre im Kreis unserer Kirmesgesellschaft.

Gerhard Bruchhof



50 Jahre

Karl Schmitz



40 Jahre

Gerd Hohl



25 Jahre

henrich
PHYSIOTHERAPIE

BESUCHEN SIE UNSERE PRAXIS IN
KOBLENZ-ASTERSTEIN!

Wir begleiten Ihren Weg zu mehr Gesundheit,
Vitalität & Lebensqualität.

Jetzt Termin vereinbaren: ☎ **0261 92153200** 📞 **0178 5133413**

Fritz-von-Unruh-Straße 1a, 56077 Koblenz · www.physio-henrich.de



GERÜSTBAU DILL Koblenz

0176 - 8317 0927 • 0176 - 4575 7003

Wir bauen mit Leidenschaft

BEER PONG TURNIER



22.05.2026 | 18:00
PFAFFENDORF KIRMESPLATZ

1. PLATZ

6 Kisten
Hachenburger
Pils

2. PLATZ

4 Kisten
Hachenburger
Pils

3. PLATZ

2 Kisten
Hachenburger
Pils

€20 TEILNAHMEGEBÜHR INKLUSIVE BIERPONG-BIER

Bier und Becher am Bierbrunnen erhältlich

ANMELDUNG:

kg.pfaffendorffestausschuss@gmail.com



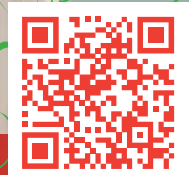
Koblenzer | **WohnBau**

Für ein lebenswertes Koblenz

B A U E N
L E B E N
W O H N E N

GEMEINSAM
GEMEINSAM

Görgenstraße 11 • 56068 Koblenz • 02 61 - 3 04 54-0



www.koblenzer-wohnbau.de

700 Jahrfeier Pfarrgemeinde St. Peter und Paul



Heute am Pfingstsonntag feiern wir das Pfaffendorfer Kirchweihfest, die Pfaffendorfer Kirmes. Dies ist Anlass genug, ein besonderes Jubiläum der Pfarrgemeinde Pfaffendorf zu feiern, obwohl wir seit Januar 2025 keine eigenständige Pfarrgemeinde mehr sind und im pastoralen Koblenz, Pfarrei Heilig Geist, Pfarrbezirk Pfaffendorf übergegangen sind.

In alten Unterlagen und Schriften über Pfaffendorf wird für das Jahr 1325 eine Pfarrkirche bezeugt. Und wenn eine Pfarrkirche bezeugt wird, ist hinten dran immer eine eigenständige Pfarrgemeinde.

Und daran wollen wir heute besonders erinnern, gedenken und feiern.

Pfaffendorf wurde erstmalig 1047 erwähnt. Das Totenbuch des Kollegialstifts St. Kastor in Koblenz berichtet, der Trierer Erzbischof Poppo habe bei seinem Tode im Jahre 1047 den salischen Zehnten in Pfaffendorf an St. Kastor geschenkt.

Nach den zwischen 1047 und dem Ende des 12. Jahrhunderts entstandenen Aufzeichnungen über die Rechte des Propstes und des Kapitels von St. Kastor, übte der Probst in Pfaffendorf die Jurisdiktion eines Archidiakons aus; der Ort war also der Jurisdiktion des Archidiakons von Dietkirchen entzogen, gewiss ein Zeichen für die alte und enge Bindung an das Kastorstift und seinen Probst, der für den Bereich Koblenz die rechtliche Stellung eines Pfarrers hatte.

Nach der Schenkung des Königshofes an Erzbischof Poppo von Trier im Jahre 1018 konnte der Erzbischof die Peterskirche in Pfaffendorf erbaut und dem Stift St. Kastor geschenkt haben.

Weiter heißt es: Patrone der Kirche waren 1695 wie heute die hl. Apostel Petrus und Paulus (Quelle 1).

Damit ist einwandfrei niedergeschrieben, dass unsere Pfarrkirche den Aposteln Petrus und Paulus geweiht war.

Pfaffendorf war in älteren Zeiten, vor 1047, mit Niederlahnstein vereinigt.

Im 12. Jahrhundert gehörte das Patronatsrecht den Grafen von Katzenelnbogen.

Obwohl Pfaffendorf schon viel älter sein muss. Dies zeugen römische Funde im Bereich der heutigen Pfarrkirche, die bei Bau des Abwasser Dükers in der Wendelinusstraße gefunden wurden.

Wollen wir uns die Geschichte der Pfarrgemeinde ein klein wenig näherbringen.

Für das Jahr 1325, am 15. März wird urkundlich eine Pfarrkirche Pfaffendorf beschrieben. Darauf werde ich später noch eingehen.

Die Kirche hatte wohl einen einschiffigen Bau und der Turm war romanisch. In dieser Kirche spielte schon die Orgel.

Ferner werden ein Kelch von 1654 und zwei Kapellen mit dem Umscheidenschen Wappen genannt (Quelle 2).

Durch die Überschwemmung 1784 mit einem Wasserstand von über 10 Meter wurde die Kirche unbrauchbar und musste, bis auf den Kirchturm, abgerissen werden. Diese wurde 1785 durch die Zehnherren wieder dreischiffig aufgebaut.

In dieser Kirche war ein Hochaltar der Apostelfürsten.

Von verlorenen Ausstattungsgegenständen sind überliefert:

Zwei Seitenaltäre der Hl. Anna und des hl. Wendelinus sowie Maria und Appolonia, von 1786, beide mit Ölmalereien von Juliarus Zick.

Die Holzkanzel von 1786 nach dem Entwurf Gaertners, die in die neuerbaute Pfarrkirche 1903 überführt und im 2. Weltkrieg zerstört wurde (Quelle 3).

Als unser Stadtteil Pfaffendorf gegen Ende des 19. Jahrhunderts stetig wuchs, wurde unsere Pfarrkirche viel zu klein.

Man beschloss, eine neue Pfarrkirche zu bauen. Zwei neue Standorte wurden ausgesucht aber verworfen:

Zwischen Backhaus- und Fährgasse - der wegen des Hochwassers abgelehnt wurde.

Zwischen Wahnfriedplatz, heute Jahnplatz/Spangenbergstraße und Seifenbachstraße – der wegen der Nähe zur ev. Kirche von der Gemeinde verworfen wurde (Quelle 4).

So beschloss man, die 1785 erbaute Pfarrkirche mit dem romanischen Westturm aus dem 12. Jahrhundert niederzulegen und an ihrer Stelle unsere heutige Pfarrkirche, nach Plänen von Architekt Schweitzer, zu bauen.

Die 3 Glocken von 1467, 1656 und 1786 wurden eingeschmolzen.

Beim Abriss der alten Kirche fand man die Grundsteinlegungsurkunde von 1785 mit zwei kleinen leeren Flaschen, vermutlich Wein, die wieder in der neuerbauten Kirche mit der Grundsteinlegungs-Urkunde in der Chorabsiss gelegt wurden.

Die feierliche Einweihung der Benediktion erfolgte am 23.03.1903 und die Konsekration am 19.04.1904 durch Weihbischof Ernst Schrod.

Der Hochaltar von 1785 wurde in die neue Kirche integriert.

Vier neue Glocken wurden angeschafft und wurden auf die Hl. Apostel Petrus und Paulus, hl. Appolonia und hl. Wendelin geweiht (Quelle 5).

Im 2. Weltkrieg traf es unsere Pfarrkirche hart.

Am 06. November 1944 wurde die Kirche komplett zerstört und der 65 Meter hohe Kirchturm brannte vollständig aus und stürzte auf die Häuser in der Ritterstraße/Emser Straße.

Beim 2. Großen Luftangriff auf Koblenz am 25. Dezember 1944 wurde das Chor der Kirche gänzlich zerstört.

Umfangreiche Renovierungsarbeiten in den 1950, 1960, 1980 und 2000 er Jahren hat unsere Kirche erfahren und hier gilt der Dank an alle Pfarrangehörige, die durch ihre Spenden die Renovierungen ermöglicht haben.

Leider wurde der hohe Kirchturm nach dem 2. Weltkrieg nicht mehr aufgebaut. Dies scheiterte an der finanziellen Situation der Pfarrgemeinde. Wie sagte der damalige Pastor Heinrich Friesenhahn:

Wenn ich kein Geld habe für einen Hut, dann muss ich mir ne Kapp kaufen (Quelle 6).

Im Jahre 1979 wurde eine neue Orgel und im Jahre 2010 zwei neue Glocken eingebaut.

Kommen wir zurück zur Urkunde von 1325, die mein Freund und Oberarchivrat Dr. Dietmar Flach i.R. im Landeshauptarchiv für mich und unseren Verein recherchiert hat: Diese lautet:

Papst Johannes der XXII. (1316-1324) überträgt dem Johannes von Horchheim ein Kanonikat der Wetzlarer Kirche und reserviert ihm die Pfründe (Gelder) in derselben Kirche, ungeachtet dessen, dass er Kanonikat und Pfründe in der Kirche Weilburg und die Pfarrkirche Pfaffendorf vorbenannter Diözese innehat.

Löbliche Vollmacht gegeben zu Avignon in den Iden des März im Jahre neun (des Papstes).

In Auftragsgewährung dem Bischof von Padua und Kölner Thesaurar als auch Scholaster des Heiligen Kastor in Koblenz Trierer Diözese.

Deshalb möchte ich uns heute herzlich zur 700 Jahrfeier unserer Pfarrgemeinde gratulieren und hoffen, dass unsere Pfarrkirche noch viele Jahre Bestand hat.

BALMES & BALMES
SACHVERSTÄNDIGE ARCHITECTEN
Emser Straße 171 · 56076 Koblenz · Fon 0261-133 85 85
Fax 0261-914 76 940 · balmes-sachverstaendiger@t-online.de
www.balmes-balmes.de

André Balmes
Zertifizierter Sachverständiger für Immobilienbewertung – ZIS Sprengnetter Zert (S) DIN ISO/IEC 17024
Geprüfter Immo-Schaden-Bewerter (Sprengnetter Akademie)
Staatl. geprüfter Betriebswirt für Wohnungswirtschaft und Realkredit
Mitglied Expertengremium Dr. Sprengnetter Rheinland-Pfalz Nord

Daniela Merz-Balmes
Geprüfte Sachverständige für Schäden an Gebäuden und Wertermittlung
Dipl.-Ing. (FH) Architektin Spezialgebiet Altbausanierung/ Baudenkmalpflege
Mitglied Architektenkammer Rheinland-Pfalz

Bewertungs-Gutachten
Wertermittlung bebauter und unbebauter Grundstücke

- Verkehrswertermittlung
- Marktwertermittlung
- Beleihungswertermittlung
- Miet- und Pachtwertgutachten
- Markt- und Standortanalysen
- Steuerliche Wertermittlung
- Bewertung landwirtschaftlicher Grundstücke
- Bewertung von Immobilienportfolios
- Plausibilitätsprüfung vorgelegter Gutachten

Bauschaden-Gutachten
Dokumentation und Analyse von Schäden an Gebäuden

- Baumängel und Bauschäden
- Baukontrollen und Baubegleitung
- Feuchtigkeitsschäden
- Brandschäden
- Wasserschäden
- Neutrale Versicherungsgutachten
- Beweissicherung
- Wärme- und Feuchtigkeitsschutz
- Plausibilitätsprüfung vorgelegter Gutachten

UNSERE KOMPETENZ FÜR IHRE IMMOBILIE

Warum sich die Kirmesgesellschaft früher mit der Pfaffendorfer Kirmes immer nach dem Johannesfest, 24. Juni, gerichtet hat, kann von meiner Seite nicht nachvollzogen werden.

Die einzige plausible Erklärung für mich wäre, da der Burgherr im 17. Jahrhundert die Holzrechte der Bürger verweigerte und forderte, einen lebendigen KUKUK ihm zu bringen, um im Wald wieder Holz zu schlagen. Und dies haben die Pfaffendorfer geschafft. Die burschen zogen zur Burg mit dem

Schlachtruf der heutigen Kirmesgesellschaft:

Drei vier: „Mir hannen!“

Denn nach dem 24. Juni hört man den KUKUK nicht mehr im Wald rufen.

Beenden möchte ich meine Ausführungen mit dem Bibeltext nach Kohelet:

Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit:

Eine Zeit zum Gebären und eine Zeit zum Sterben,
eine Zeit zum Pflanzen und eine Zeit zum Abernten der Pflanzen,
eine Zeit zum Töten und eine Zeit zum Heilen,
eine Zeit zum Niederreißen und eine Zeit zum Bauen,
eine Zeit zum Weinen und eine Zeit zum Lachen,
eine Zeit für die Klage und eine Zeit für den Tanz,
eine Zeit zum Steine werfen und eine Zeit zum Steine sammeln,
eine Zeit zum Umarmen und eine Zeit, die Umarmung zu lösen,
eine Zeit zum Suchen und eine Zeit zum Verlieren,
eine Zeit zum Behalten und eine Zeit zum Wegwerfen,
eine Zeit zum Zerreißen und eine Zeit zum Zusammennähen,
eine Zeit zum Schweigen und eine Zeit zum Reden,
eine Zeit zum Lieben und eine Zeit zum Hassen,
eine Zeit für den Krieg und eine Zeit für den Frieden.

Vielen Dank

Gerhard Bruchhof

Vorsitzender

Verschönerungsverein Pfaffendorf VVV 1879 e.V.

Quellennachweise:

- 1: Ferdinand Pauly – Siedlung und Pfarrorganisation im alten Erzbistum Trier
- 2: Handbuch Bistum 1938
- 3: Handbuch Bistum 1958
- 4: Pfarrarchiv: Aufzeichnungen Pfarrer Merlot
- 5: Buch: Die Profanen Denkmäler Stadt Koblenz
- 6: mündliche Überlieferung von Rudolf und Werner Bruchhof

Anlage:

Urkunden und Regesten zur Geschichte der Rheinlande aus den Vatikanischen Archiven. Gesammelt und Bearbeitet von Heinrich Volbert Sauerland. Bd.I (1294-1326), Nr. 744, S. 351, Bonn 1902.

Auszug aus (Archiv)-Reg(isterband),78/, f(olio) 335', Nr. 984

Kirche Pfaffendorf

1325 März 15 Avignon

Johannes XXII Johanni de Horchem confert ecclesie Wetslariensis canonicatum et reservat in eadem prebendam, non obstante quod canonicatum et prebendam in ecclesia Wilburgensi et parrochiale ecclesiam in Pafindorf dicte diocesis obtinet.

Laudabile testimonium...

Dat(um) Avin(ione) idus marcii a(nno) nono.

In e(ffectu?) m(andatore?) episcopo Paduano et thesaurario Coloniensis ac scolastico S(ancti) Castoris in Confluentia Treve(is) dioc(esis).

Druck: Urkunden und Regesten zur Geschichte der Rheinlande aus den Vatikanischen Archiven. Gesammelt und Bearbeitet von Heinrich Volbert Sauerland. Bd. I (1294-1326), Nr. 744, S. 351, Bonn 1902.

Auszug aus (Archiv)-Reg(isterband), 78, folio 335', Nr. 984.

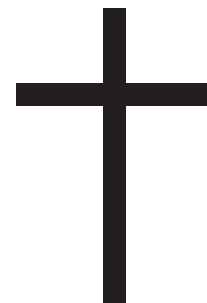
Übersetzung:

Papst Johannes XXII. (1316-1324) überträgt dem **Johannes von Horchem** ein Kanonikat der Wetzlarer Kirche und reserviert ihm eine Pfründe in derselben Kirche, ungeachtet dessen, dass er Kanonikat und Pfründe in der Kirche Weilburg und die **Pfarrkirche in Pfaffendorf** vorbenannter(?) Diözese innehat.

Läßliche Vollmacht(?)

Gegeben zu Avignon in den Iden des März im Jahre neun (des Papstes).

In Auftragsgewährung dem Bischof von Padua und Kölner Theसारar als auch Scholaster des Heiligen Kastor in Koblenz Trierer Diözese.



**Wir gedenken in
Ehren aller
Gefallenen und
Verstorbenen**

Malergeschäft

Hans Schmitt e.K.



Meisterbetrieb

***Ihr zuverlässiger Partner für termingerechte
Renovierungs-, Aus- und Umbaumaßnahmen!***

- Lackieren/Lasieren von Fenstern,
Türen, Treppen und Geländern***
- Ausführung sämtlicher Maler- und
Tapezierarbeiten***
- Verlegung von Bodenbelägen, z.B.
Vinyl, Teppich, Laminat***
- Fassadengestaltung***

Werkstatt und Büro: Emser Straße 80, 56076 Koblenz-Pfaffendorf
Tel. (0261) 287 44414 · Fax (0261) 287 37369 · Mobil 0160 8540151

www.malergeschaeft-schmitt.de · eMail: info@malergeschaeft-schmitt.de



Kirchliches Engagement im Pfarrbezirk St. Peter und Paul

Liebe Pfaffendorferinnen und Pfaffendorfer,

im Kirmeshochamt 2025 haben wir Rückblick gehalten auf 700 Jahre Pfarrei St. Peter und Paul Pfaffendorf. Diese Pfarrei ist zum 01. Januar 2025 – wie alle anderen Pfarreien von Koblenz Rechte Rheinseite – überführt worden in die Pfarrei Koblenz Heilig Geist im Pastoralen Raum Koblenz. Unser Pfarrbezirk ist in den Gremien des Pfarrgemeinderates und des Verwaltungsrates der neuen Pfarrei vertreten.

Für die Seelsorge in der Pfarrei bzw. in den einzelnen Pfarrbezirken ist ein Seelsorgeteam verantwortlich. Es besteht aus der Gemeindefereferentin und Koordinatorin der Seelsorge Dorothee Hoffend, aus dem Priester und Kooperator Peter Alt und den beiden Diakonen Arulandu Paulraj und Josef Grandjean.

Darüber hinaus gibt es eine Reihe von Erwachsenen und Kindern bzw. Jugendlichen, die sich im Pfarrbezirk St. Peter und Paul engagieren und das kirchliche Leben vor Ort mitgestalten. Diese sind hier aufgeführt:

Gruppe / Team	Ansprechpartner
Kath. Kindertagesstätte	Jan Glomb
Küster	Thomas Graunke
Mitglieder des Verwaltungsrates	Astrid Hürter, Alexandra Graunke
Mitglied im Pfarrgemeinderat	Monika Mattlener
Kinderchor „Die Kolibris“	Ulrike Zeuzheim, Karin Sturm-Tücks
Seniorenkreis	Rita Zimmermann, Elke Bruchhof, Karin Winkler
Sockenfrauen	Rita Zimmermann, Monika Freund
Messdiener	Diakon Arulandu Paulraj
Lektoren- und Kommunionhelfer	Alexandra Graunke, Tina Luiz-Hirt, Kristina Lambert, Gerhard Bruchhof
Sternsinger	Dr. Dagmar Kranz, Claudia Greifenstein
Helferteam Weihnachtskrippe	Claudia Greifenstein, Hans Georg Greifenstein, Ursula von Zingler, Wolfgang von Zingler, Gerhard Bruchhof
ehrenamtlicher Begräbnisleiter	Gerhard Bruchhof
Kirmesgesellschaft Pfaffendorf 1905 e.V.	Klaus Rittel

Ihr seht, es gibt vielseitiges Engagement in unserem Pfarrbezirk Pfaffendorf.

Wir freuen uns über weitere Erwachsene, Jugendliche und Kinder, die das kirchliche Leben in Pfaffendorf mitgestalten möchten.

Wir freuen uns über Menschen, die sich, ihre Zeit, ihre Fähigkeiten und Begabungen einbringen in das Gemeindeleben vor Ort.

Wenn es Interesse gibt, dann spricht uns einfach an!

Mach mit! Wir wollen zeigen, dass unser Pfarrbezirk Pfaffendorf lebendig ist.

Wir brauchen Dich und hoffen auf Deine Unterstützung!

Pfarrer Peter Alt & Gerhard Bruchhof

KO.OB

KOBLENZER OBJEKT BETREUUNG

Wir wünschen eine

*Schöne Kirmes
in Pfaffendorf!*

Wir wünschen viel Spaß
beim Besuch der Kirmes!

Sauberkeit ist kein Zufall – Sie ist KO.OB!



✓ **Reinigung**



✓ **Grünpflege**



✓ **Allround-Service**



www.ko-ob.de



0171 - 1800976



a.krissel@ko-ob.de



Über 20 Jahre Rheinsteig Wanderweg von Bonn nach Wiesbaden



Willkommen auf dem Rheinsteig! Wandern auf hohem Niveau!
Wandern entlang des bekanntesten Stroms von Deutschland.

Der Rheinsteig gehört zu den schönsten und abwechslungsreichsten Wanderwegen in ganz Deutschland. Auf insgesamt 21 Tagesetappen durchwanderst du das Siebengebirge, erlebst das dramatische Mittelrheintal und genießt die Aussichten im Rheingau. Dein ständiger Begleiter: der Rhein. Mal fließt er hunderte Meter unter dir an steilen Felsklippen entlang, mal siehst du ihn aus der Ferne von den grünen Hängen des Westerwalds und dann wanderst du direkt am Ufer mit Blick über das stetig strömende Wasser. Der Rheinsteig führt dich von Bonn aus immer am rechten Rheinufer entlang bis nach Wiesbaden. Selbstverständlich kannst du den Weg auch in umgekehrter Richtung wandern. Auf den 21 Etappen legst du insgesamt etwa 320 Kilometer zurück und überwindest mehr als 9.000 Meter im Aufstieg. Dabei führt dich der Rheinsteig durch malerische Hangwälder, schmale Bachtäler, über aussichtsreiche Höhenzüge, durch Weinberge und natürlich zu den schönsten Aussichtspunkten entlang des Rheintals. Besondere Höhepunkte auf dem Fernwanderweg sind auch die alten Burgen und Burgruinen, die den Rhein säumen. Viele von ihnen kannst du besuchen und so in die bewegte Geschichte des Rheintals eintauchen. Auf der Etappe von Ehrenbreitstein nach Braubach läufst du am Ehrenbreitsteiner und Pfaffendorfer Rheinufer und durch unser Bienhorntal zur Schmittenhöhe und weiter durch die Ruppertsklamm Richtung Braubach.

Konzipiert wurde der Rheinsteig-Wanderweg in 2 ½ jähriger Arbeit von der Pfaffendorfer Geographin Karin Hünerfauth im Auftrag der Rheinland-Pfalz Touristik GmbH in Koblenz.

Dieter Hünerfauth & Gerhard Bruchhof



**APOTHEKE AM
RÖMERPLATZ**
FAMILIE RÜNZ

**IHR
Gesundheits-
Partner**





Apotheke am Römerplatz · Werner Rünz e.K. · Emser Straße 339 · 56076 Koblenz · Telefon 0261 9730707 · www.apo-rom.de

Wir öffnen die Türen zu deinen Wohn(t)räumen!

Böden. Türen. Fenster. Gartenwelt.
Bau- und Brennstoffe.

Beratung mit Herz, Hand
und Verstand.
Erlebe Vielfalt und Inspiration
in unserer 600 m² Ausstellung
in Lahnstein.



-  Schwarzer Weg 1, 56112 Lahnstein
-  02621 9605 0
-  holzzentrum-burkard.de
-  @holzzentrumburkard



El Ge Ihr Team in Sachen Elektrotechnik
Licht- Strom- Kraft- Daten

Elektrotechnik Gerstenberg GmbH & Co. KG
Am Kammrädchen 8 56182 Urbar

 0261 97282-0  0261 97282-20

 info@elektro-gerstenberg.de

Anglerclub

AC Pfaffendorf 1931 e.V.



Eine gute Idee hat sich bewährt: „Pfingstkirmes in Pfaffendorf“. Wir freuen uns mit der Kirmesgesellschaft über den großen Erfolg, die die neue Form des Kirmes-Feierns in Pfaffendorf erreicht hat. Alle denen, die die Kirmes 2026 austragen wünschen wir einen ebenso tollen Besuch des Festplatzes wie im letzten Jahr. Schönes Wetter und viele gut gelaunte Feiernde rund um Zelt und Stände.

Der AC Pfaffendorf hatte ein gutes Jahr. Unsere 6 ausgetragenen Freundschaftsfischen an Forellenteichen in der näheren Umgebung waren gut besucht, unsere Veranstaltungen fand bei den Teilnehmenden regen Zuspruch. Freuen würden wir uns über „Anglernachwuchs“. Wer Spaß am gemeinschaftlichen Angeln hat, kann sich gerne bei uns melden. Jeden

Mittwoch sind wir ab 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr in unserem Anglerheim erreichbar. Adresse: 56076 Koblenz-Pfaffendorf, In der Hohlstadt 19. Gerne vereinbaren wir einen Termin zum „Schnupperangeln“.

Wir wünschen den Kirmesjungen ein „Gutes Gelingen“

Mir hannen!

Joachim Müller
(Vorsitzender)





Neuwied / Distelfeld 56566
Breslauer Str. 55
gegenüber TÜV
fon 0 26 31 - 353 666

www.bettenhaus-inkelhofen.de



BETTENHAUS
Inkelhofen®

... erleben Sie den Unterschied!

- Matratzen
- Lattenroste
- Bettgestelle
- Zudecken
- Kissen
- Bettwäsche
- Wasserbetten
- Boxspringbetten
- Schlossberg
- Lattoflex
- Schramm
- Weseta
- Bassetti
- Fischbacher
- Lampe Berger
- Lambert ...

Beratung, Service und das beste Preis-Leistungsverhältnis sind unsere Stärken. Mitglied des größten Bettenfachverbandes Europas.

J. J. BRÜHL STAHLBAU



In der Loh 6 · 56072 Koblenz · www.bruehl-stahlbau.de

KSV Bienhorntaler Pänz 2023 e.V.

Liebe Leserinnen und Leser der Pfaffendorfer Kir-
meszeitung,

ein weiteres ereignisreiches Jahr liegt hinter den
Bienhorntaler Pänz – und die Session 2025/2026
stand ganz im Zeichen unseres diesjährigen Mottos:
„Köln Alaaf in Kowelenz“. Mit viel Herzblut, Kreativi-
tät und einer ordentlichen Portion rheinischem Froh-
sinn haben wir die kölsche Lebensart nach Koblenz
gebracht und unsere Veranstaltungen, Auftritte und
Umzüge entsprechend gestaltet.

Schon zu Beginn der Session war klar: Diese Kam-
pagne wird bunt, laut und unvergesslich. Unsere
Mitglieder präsentierten sich bei zahlreichen Veran-
staltungen in auffälligen, rot-weißen Kostümen, in-
spiziert vom Kölner Karneval, und sorgten für beste
Stimmung – egal ob bei Umzügen durch die Stra-
ßen oder bei unseren eigenen Events.

Auch im Straßenkarneval waren wir wieder stark
vertreten und sorgten für ausgelassene Stimmung.



Ein Highlight war erneut unser Heinzelvek-Varieté,
bei dem unsere Tanzgruppen und Aktiven ihr Kön-
nen auf die Bühne brachten. Von unseren jüngsten
Tänzerinnen und Tänzern bis hin zu den erfahrenen
Showgruppen – das Publikum wurde begeistert.

Unsere Tanzgruppen sowie unser Solomariechen
trainieren weiterhin mit großem Engagement und
bilden das Herzstück unseres Vereinslebens.

Doch nicht nur während der Session sind wir ak-
tiv: Auch außerhalb der närrischen Zeit organisieren
wir gemeinsame Aktionen für Groß und Klein – von
sportlichen Aktivitäten über Ausflüge bis hin zu ge-
selligen Veranstaltungen.

Mit Blick auf die kommenden Monate freuen wir uns
bereits auf weitere Veranstaltungen und danken al-
len Unterstützern.



„Mir hannen“ – Köln Alaaf in Kowelenz!

Eure
KSV Bienhorntaler Pänz 2023 e.V.

Stadtrat
Christoph
Kretschmer
Vor Ort für Sie
ansprechbar!

Die SPD Pfaffendorf
wünscht Ihnen eine
schöne Kirmes!

Aktiv für
Pfaffendorf

@chriskretsch
@spd_pfaffendorf

SPD Soziale
Politik für
Dich.

MISSION POSITIVITY

Mitmenschlichkeit im Mittelpunkt.

Als gemeinnütziger Verein helfen wir Menschen und Tieren in Not und setzen uns für nachhaltige, positive Veränderung ein.



Gegründet von Hanna und Julia Merkelbach & Celine Böhr

Kontaktiere uns:

✉ info@missionpositivity.org

🌐 www.missionpositivity.org

📱 @mission.positivity

UNSERE MISSION



Förderung der Bildung von jungen Menschen



Soziale Ungleichheiten abbauen



Einsatz für den Tierschutz

WERDE MITGLIED

DEIN ENGAGEMENT ZÄHLT!



Mit nur 5€ im Monat hilfst du uns, Menschen und Tiere zu unterstützen und internationale sowie regionale Projekte ins Leben zu rufen.



ZAHNARZTPRAXIS

Ingrid Böhmer



ZAHNARZTPRAXIS Ingrid Böhmer

Fritz-von-Unruh-Straße 1 | 56077 Koblenz
0261 7 98 98 | info@zahnarztpraxis-boehmer.de

zahnarztpraxis-boehmer.de



Willkommen im Hotel-Restaurant Rheinkrone – hoch über Koblenz auf dem Asterstein!

In traumhafter Lage hoch über dem Rhein, mit Blick auf Koblenz, begrüßt Sie ein echter Familienbetrieb mit Herz, Tradition und Geschichte.

April 2025 feierten wir unser 75-jähriges Jubiläum!

Seit April 1950 steht die Rheinkrone für ehrliche Gastfreundschaft, regionale Küche und Wohlfühlatmosphäre.

Was Sie bei uns erwartet:

- Ruhige, gemütliche Zimmer – viele mit Panoramablick
- Hausgemachte Spezialitäten aus frischen, regionalen Zutaten
- Große Sonnenterrasse mit fantastischer Aussicht
- Idyllische Lage – ideal für Wanderer, Radfahrer & Ruhesuchende

Sehenswürdigkeiten in der Nähe:

- Festung Ehrenbreitstein – mit der Seilbahn erreichbar
- Deutsches Eck – das bekannte Kaiser-Wahrzeichen
- Altstadt Koblenz – historisch und lebendig
- Schloss Stolzenfels – märchenhaft schön
- Fort Asterstein & Obelisk – direkt vor Ort
- Teufelstreppe – historischer Weg in die Stadt

Ob Kurzurlaub, Feier oder Geschäftsreise – bei uns sind Sie goldrichtig!

Besuchen Sie uns und genießen weiterhin unsere Gastfreundschaft.

Hotel-Restaurant Rheinkrone

Rudolf-Breitscheid-Straße 23
56077 Koblenz-Asterstein

Telefon: 0261/9730803

Info@rheinkrone-koblenz.de

www.Rheinkrone-koblenz.de

MYSUMMER CAMP 2026



**20.07.-
24.07.2026**

KIDS

von 6 - 8 Jahren
von 9 - 10 Jahren & von 11 - 12 Jahren

HIGHLIGHTS:

- BOBFAHREN
- RUPPERTSKLAMM
- HEILWALD

IN KOBLENZ



FUN & ENGLISCH
IN KOBLENZ

**27.07.-
31.07.2026**

TEENS

von 10 - 12 Jahren
von 12 - 13 Jahren & von 14 - 16 Jahren

HIGHLIGHTS:

- CAMPING
- WATERSPORTS
- LASERTAG GEHEIME WELT
- KARAOKENIGHT

IN WINNINGEN



MYPLACE
ACTIVE ENGLISH COMMUNITY

Freiwillige Feuerwehr Horchheim

Feuerwehr-Ehrenzeichen

Für 25-jährige aktive, pflichttreue Tätigkeit bei der Feuerwehr wurde im Namen des Ministers des Innern und für Sport Michael Ebling an Anna Krause, Sebastian Henrich und Kevin Seyl das silberne Feuerwehr-Ehrenzeichen des Landes Rheinland-Pfalz verliehen.



50jähriges Dienstjubiläum

Am 1. Februar dieses Jahres beging unser aktiver Feuerwehrkamerad Willi Marx sein 50jähriges Dienstjubiläum. Im Berufsleben bereits Rentner, steht er durch eine geänderte Altersobergrenze bei dem ehrenamtlichen Feuerwehrdienst uns noch weiter mit Rat und Tat zur Verfügung. Wir haben den Anlass natürlich gebührend gefeiert. So gab es für den Jubilar eine „Taxifahrt“ mit dem Löschfahrzeug von zu Hause ins Gerätehaus. Hier gab es dann Glückwünsche, Ansprachen und Geschenke. Im Anschluss durften Speisen und Getränke natürlich nicht fehlen.



30 Jahre Jugendfeuerwehr

Gründung Bambini-Feuerwehr

Das Wochenende stand bei der Freiwilligen Feuerwehr Horchheim ganz im Zeichen der Jugendfeuerwehr anlässlich deren 30-jährigem Bestehen. Los ging es am Sonntagmorgen mit einem Wettkampf der Jugendfeuerwehren der Stadt Koblenz. Jugendgruppen aus den Einheiten der Freiwilligen Feuerwehren Arenberg/Immendorf, Arzheim, Bubenheim, Karthause und Wache Nord folgten der Einladung zu einem sportlichen Wettstreit gegeneinander. Die Nachwuchs-Brandschützer stellten an verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis. Anspruchsvolle und abwechslungsreiche Spiele verlangten Geschicklichkeit, Schnelligkeit und vor allem Teamgeist ab. Am Nachmittag folgte der Jubiläumsempfang auf dem Platz der Horchheimer Schützen. Einheitsführer Marco Beckermann konnte neben der Schirmherrin Bürgermeisterin Mohrs, Amtsleiter Branddirektor Maxeiner, Landesjugendwart Ströter, Vizepräsident des Landesfeuerwehrverbandes Naunheim, Stadtratsmitglieder, Vertreter aus den Parteien, Vorstände der Ortsvereine und die zahlreich anwesende Bevölkerung begrüßen. In seiner Ansprache ließ er, sowie Jugendwart Peter Karbach, die Jahre Revue passieren nicht ohne sich bei allen Helfern, Freunden und Förderer zu bedanken. Es folgte ein offizieller Teil. Zwei Kameradinnen der Einheit Bettina Schneider und Anna Hermann wurden von der Bürgermeisterin zu Fachberaterinnen der Bambini-Feuerwehr bestellt. Mit diesem Schritt ist nun auch die Bambini-Feuerwehr Horchheim offiziell gegründet. 15 Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren werden hier pädagogisch betreut und lernen auf spielerische Weise soziale Fähigkeiten. Ziel ist es die Kinder über die Bambini-Feuerwehr und die Jugendfeuerwehr später vielleicht als Mitglieder in die Aktive Wehr zu übernehmen. In seinem anschließenden Grußwort ging Branddirektor Maxeiner auf das unverzichtbare Ehrenamt für die Bevölkerung ein. Er würdigte die geleistete Jugendarbeit bei der Feuerwehr Horchheim und stellte fest, dass eine Vielzahl von ehemaligen Jugendfeuerwehrangehörigen heute ehrenamtlichen Feuerwehrdienst in der Einheit leisten oder sogar das Hobby zum Beruf gemacht haben. Er beglückwünschte die Einheit zur Gründung der Bambini-Feuerwehr um die Nachwuchsgewinnung auszuweiten und zugleich zu intensivieren. Sein letzter Satz galt der Wertschätzung des Ehrenamtes, Anerkennung durch zeitgemäße Ausstattung und adäquate Unterkunft. Dies ist ein Hinweis auf die seit geraumer Zeit ausstehende Baugenehmigung für den im Mai 2023 vom Stadtrat beschlossenen Bau eines Gerätehauses an einem neuen Standort für die Wehr.



Rheinland-Pfalz

Förderer der Kultur



Anbieter gem. §9 Abs. 8 GlüStV 2021. Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.buwei.de. Hotline des BIÖG: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

Stadtspitze stellt sich den Fragen

Die Verantwortlichen aus dem Stadtvorstand Oberbürgermeister Langner und Bürgermeisterin Mohrs, sowie Amtsleiter Branddirektor Maxeiner waren auf Einladung der Feuerwehr Horchheim im August zu einem Gespräch ins Gerätehaus in der Collgasse gekommen. Nach einem kurzen Rundgang, bei dem sich der OB einen Überblick über die räumliche Situation der Einheit machen konnte, ging es vorrangig um das Thema neuer Standort. Seit über zwei Jahren nach dem Beschluss im Stadtrat am 25. Mai 2023 gab es bis dato keine Zeichen in Bezug auf Baubeginn. Die fast komplette Mannschaft folgte den Ausführungen von OB Langner. Dieser zeigte sich am Ende des Gesprächs zuversichtlich bis Ende des Jahres 2025 eine gültige Baugenehmigung für das neue Gerätehaus am Standort Bolzplatz zu erhalten.



Update März 2026

Leider ging bis Ende 2025 die ersehnte Baugenehmigung für das Gerätehaus nicht ein. Bedingt durch die Vorgaben zum Lärmschutz und dem daraus erforderliche Lärmschutzgutachten machten eine Umpfanung der Zufahrt zum Gelände erforderlich. Auch die erforderliche Erneuerung der baufälligen Stützmauer Bolzplatz zum Wiesenpfad trägt zur Verzögerung der Baugenehmigung bei.

Einsatzreichstes Jahr seit Beginn der Statistikerhebung

Unsere Feuerwehr wurde im Jahr 2025 zu insgesamt 110 Einsätzen alarmiert. Damit verzeichnen wir den höchsten Jahreswert seit Beginn der Einsatzerfassung. Im Schnitt bedeutete das fast alle 3 Tage ein Einsatz.

Alle Einsätze wurden von ehrenamtlichen Einsatzkräften abgearbeitet. Neben Brandeinsätzen (12) wurden wir zu Hilfeleistung (8), Verkehrsunfällen (24), ABC-Gefahren (40), Wasserrettung (11) und Sondereinsätzen (15) alarmiert. In Horchheim selbst kam es zu drei Einsätzen.

Am Morgen des 30. Juni ereignete sich in der Brandenburgstraße 3 im 2. Obergeschoss ein Wohnungsbrand. Eine Person wurde über eine 4teilige Steckleiter über den Innenhof gerettet. Parallel wurde die Brandbekämpfung über ein C-Rohr im Innenangriff unter Atemschutz durchgeführt. Brandursache war ein alter Röhrenfernseher. Große Hilfe kam von zwei Feuerwehrkameraden, die just in dem Moment des Ereignisses auf dem Weg zu ihrer Arbeit vorab schon die Einsatzstelle erreichten. Einer betreute den Mieter am geöffneten Fenster im Hinterhof und erklärte ihm das Rettung naht, der zweite konnte den eintreffenden Kräften schon vorab die Lage mitteilen, sie einweisen und wichtige Hinweise geben.

Ein weiterer Brand ereignete sich am Nachmittag des 17. Dezember im Mehrfamilienhaus Alte-Heerstraße 4. Hier führte angebranntes Essen zu einer starken Rauchentwicklung. Eine Mieterin wurde aus der Wohnung geführt und dem Rettungsdienst übergeben. Die Wohnung wurde abschließend maschinell mittels eines Lüfters entraucht.

Zu einem ominösen Verkehrsunfall kam es in den Nachtstunden des 26. Dezember. Ein Personwagen stieß in Folge einer Verfolgungsfahrt mit der Polizei gegen einen Baum in der Emser Straße 243. Die Alarmierung erfolgte über eCall, einem automatischem Notrufsystem des Personewagens, das die Daten digital an die Integrierte Leitstelle übermittelte die auf einen Unfall hinwies. Das System lies auch einen Rückschuss auf die Anzahl der Insassen zu. Die Polizei suchte die flüchtigen Personen in der Umgebung. Wir unterstützten durch Ausleuchtung der Einsatzstelle und des Umfeldes.





MINIGOLFPLATZ VALLENDAR

Idyllisch gelegen mit Schatten spendenden Bäumen.

Terrasse mit Sitzgelegenheiten und viele weitere Sitzgelegenheiten über den ganzen Platz

Familienfreundlich mit Kinder Spielecke für die kleinsten.

Verkauf von Getränken - Eis - Snacks.

Ideal für Feiern, Geburtstage, Freizeitausflüge, Firmen- oder Schulausflüge u.v.m.

Auf Anfrage mit Bewirtung von Speisen (z.B. Grillen) bei Feiern usw.

Öffnungszeiten

Von Ostern bis Oktober

Mo - Do: 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Fr - Sa: 14:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Sonn- und Feiertage:

13:00 bis 19:00 Uhr



Untere meerbach 2
56179 Vallendar



Minigolf.vallendar@web.de



0152 - 26404778

„Die Kolibris“

Erfolgreiches Musical „Apfelkomplott“ - ein weiterer Höhepunkt des Kinderchores „Die Kolibris“

Pfaffendorf – Hinter dem Kinder- und Jugendchor „Die Kolibris“ liegt erneut ein ereignisreiches Jahr. So fand am 14. Dezember 2025 das alljährliche Adventskonzert in der Kirche St. Peter und Paul in Pfaffendorf statt. Unter Beteiligung des Männergesangvereins (MGV) Pfaffendorf, der mittlerweile gemeinsam mit dem Frauenchor Pfaffendorf musiziert, und unter der musikalischen Leitung von Ute Lingerhand steht, wurde das Konzert für die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Besonders beeindruckend waren die Auftritte des Kinder- und Jugendchores „Die Kolibris“. Die talentierten jungen Sängerinnen und Sänger präsentierten vor einem begeisterten Publikum die Stücke, die sie im Laufe des Jahres mit ihrer Chorleiterin Karin Sturm-Tücks eingeübt hatten. Ein besonderer Höhepunkt des Konzerts war das gemeinsam aufgeführte Stück beider Chöre, das das Publikum nachhaltig begeisterte.

Das vergangene Jahr war für die Kinder und Jugendlichen von zahlreichen gemeinsamen Unternehmungen geprägt, die den Zusammenhalt weiter gestärkt haben. Dazu gehörten unter anderem Besuche altersgerechter Musicals in der KUFA, ein Kinobesuch, die musikalische Gestaltung der Kommunion in Horschheim, der Auftritt bei der Pfaffendorfer Kirmes sowie ein gemeinsames Sommerfest an der Eifelblickhütte.

Im November 2025 unternahm der Chor seine alljährliche Chorfreizeit im Haus Wasserburg in Valendar. Dort konnte man sich intensiv auf die weihnachtlichen Auftritte im Dezember vorbereiten – wobei auch Spiel und Spaß nicht zu kurz kamen. Zu diesen Auftritten zählten unter anderem Konzerte in der Kirche in Arzheim, im Seniorenzentrum Hildegard von Bingen und St. Joseph sowie im Löhr-Center. Auch das Sommerkonzert im September 2025 war ein voller Erfolg.

Ein besonderer Höhepunkt des Jahres war das Musical „Apfelkomplott“, das in der evangelischen Kirche in Pfaffendorf aufgeführt wurde. An der Aufführung nahmen neben der Grundschule Pfaffendorf auch die Vorschulkinder der Kindertagesstätte St. Peter und Paul teil.

Ein Ausblick auf die kommende Zeit lässt bereits jetzt Vorfreude aufkommen: Im Mai dieses Jahres ist ein Auftritt bei „Lahneck Live“ geplant. Anschließend beginnen die Vorbereitungen für ein neues Musical, das im Jahr 2027 zur Aufführung kommen soll.

Die kommende Zeit verspricht somit erneut viele musikalische und gemeinschaftliche Höhepunkte für den Kinder- und Jugendchor „Die Kolibris“ aus Pfaffendorf. Wir wünschen allen Sängerinnen und Sängern weiterhin viel Erfolg und vor allem Freude am Singen!

Die Proben finden dienstags – nach Altersgruppen getrennt – im Clara-Schumacher-Haus in Pfaffendorf statt:

15:30 bis 16:00 Uhr: Kindergartenkinder

16:15 bis 17:00 Uhr: Schulkinder (1.–3. Klasse)

17:00 bis 18:00 Uhr: Schulkinder (ab der 4. Klasse)

Unsere Chorleiterin Karin Sturm-Tücks und der Kinder- und Jugendchor freuen sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.





HEID & SCHLICH

DIE SCHORNSTEINFEGERMEISTER



MARKUS
HEID

FLORIAN
SCHLICH

Ihre Partner für Schornsteinfegerarbeiten, Energieberatung und Lüftungsanlagen.
FÜR EIN GESUNDES UND ENERGIEEFFIZIENTES ZUHAUSE.

WARUM WIR?

Wir sind erfahrene Fachkräfte:

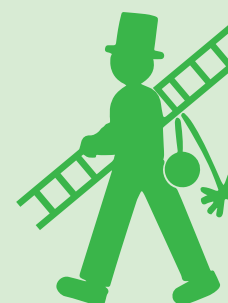
Unser Team besteht aus qualifizierten Schornsteinfegern und Energieberatern.

Wir bieten individuelle Beratung:

Wir bieten maßgeschneiderte Lösungen, abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse ein.

Bei uns steht Nach- haltigkeit im Fokus:

Wir setzen uns für umweltfreundliche und energieeffiziente Lösungen ein.



UNSERE DIENSTLEISTUNGEN

Energieberatung

Energieberatung: Optimierung Ihrer Heizsysteme für mehr Effizienz und weniger Kosten.

Energieausweis: Erstellung von Bedarfsausweisen und Verbrauchsausweisen.

Energieeffizienz-Analysen: Identifikation von Einsparpotenzialen in Ihrem Zuhause.

Sanierungsberatung: Unterstützung bei der Planung und Umsetzung von energetischen Sanierungen (Sanierungsfahrplan)

- Beantragung der Förderung für die energetische Sanierung von Wohngebäuden (BAFA)
- Berechnung der Gebäudeheizlast, raumweise zur Planung neuer Heizsysteme
- Berechnung des hydraulischen Abgleichs zur Optimierung Ihrer Heizsysteme

Reinigung & Überprüfung von Lüftungsanlagen

Professionelle Reinigung: Gewährleisten Sie eine optimale Luftqualität in Ihrem Zuhause.

Überprüfung der Lüftungsanlagen: Sicherstellung der Funktionalität und Effizienz Ihrer Systeme.

Lüftungskonzepte: Entwicklung individueller Lösungen für ein gesundes Raumklima.

Schornsteinfegerarbeiten

Regelmäßige Kehrungen: Gewährleisten Sie die Sicherheit Ihrer Feuerstätten.

Überprüfung der Feuerstätte: Sicherstellung der ordnungsgemäßen Funktion und Einhaltung der Vorschriften.

Energieberatung: Optimierung Ihrer Heizsysteme für mehr Effizienz und weniger Kosten.

Heid & Schlich – Die Schornsteinfegermeister

Trierer Str. 44 | 56072 Koblenz | Telefon Büro: 0261 94102075 | E-Mail: info@heid-und-schlich.de | www.heid-und-schlich.de

Männergesangverein „Frohsinn“

1865 e.V. Pfaffendorf

Liebe Leserinnen und Leser der Pfaffendorfer Kirmeszeitung,

nachdem im Jahre 2024 das Zusammenführen von zwei vorher selbständigen Chören zu einem gemischten Chor der Schwerpunkt der Vereinsarbeit war, stand 2025 das Jubiläum des Vereins zum 160-jährigen Bestehen im Mittelpunkt.

Der älteste Verein von Pfaffendorf zeigte in seinem Jubiläumskonzert am 8. November 2025, dass man mit moderner, zeitgemäßer Chorliteratur auch heute noch Menschen für Chormusik begeistern kann. Helmut Eiser (Klavier und Orgel), der Kinderchor „Die Kolibris“ und der Männerchor „ChorArt“ aus Kettig gestalteten dieses musikalische Ereignis erfolgreich mit.

Der MGV Pfaffendorf und seine musikalischen Gäste traten abwechselnd auf und sangen sehr zur Freude der Zuhörer bekannte Lieder u.a. „Mamma Mia“, „Super Trouper“ von den ABBA, „Halleluja“ von Chen, „Bridge over Troubled Water“ von Paul Simon, „The Rose“ sowie, „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“. Helmut Eiser begleitete den MGV Frohsinn teilweise am Piano und glänzte durch Beiträge auf der Orgel u.a. dem „Circle of Life“ aus dem König der Löwen. Lobke Spence gab den Rhythmus beim Spiritual „From now on“ mit dem peruanischen Rhythmusinstrument Cajón an.

Der Vorsitzende des MGV, Klaus Samtleben, bedankte sich bei den Gästen für ihr reges Interesse und bei allen Mitwirkenden für die abwechslungsreichen Musikbeiträge. Ein besonderes Dankeschön galt der Chorleiterin Ute Lingerhand für die musikalische Gesamtleitung des Abends.

Mit einem Glas Wein oder Wasser klang dieser sehr schöne und interessante Abend in der Pfarrkirche St. Peter und Paul aus.

Dies war aber nicht der einzige öffentliche Auftritt des MGV im Jahr 2025.

Der Auftakt bildete eine öffentliche Probe am Schängelbrunnen in Koblenz am 26. Juni 2025. Zur großen Freude des Publikums wurde u.a. der ursprünglich von Jürgen Marcus in den 1970er Jahren gesungene Schlager „Einen neue Liebe ist wie eine neues Leben“ dargeboten.

Die Adventszeit wurde dann mit dem Besuch des Weihnachtsmarktes in Köln stimmungsvoll eingeläutet. Der dritte Advent am 14. Dezember 2025 brachte den schon traditionellen Auftritt beim Adventskonzert der „Kolibris“ in der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul in Pfaffendorf. Großen Beifall gab es für die vorgetragenen Lieder vor allem natürlich für die Weihnachtslieder „Leise rieselt der Schnee“, „Weihnacht ist auch für mich“ und das gemeinsam mit den Kolibris gesungene „Frieden auf der Welt“.

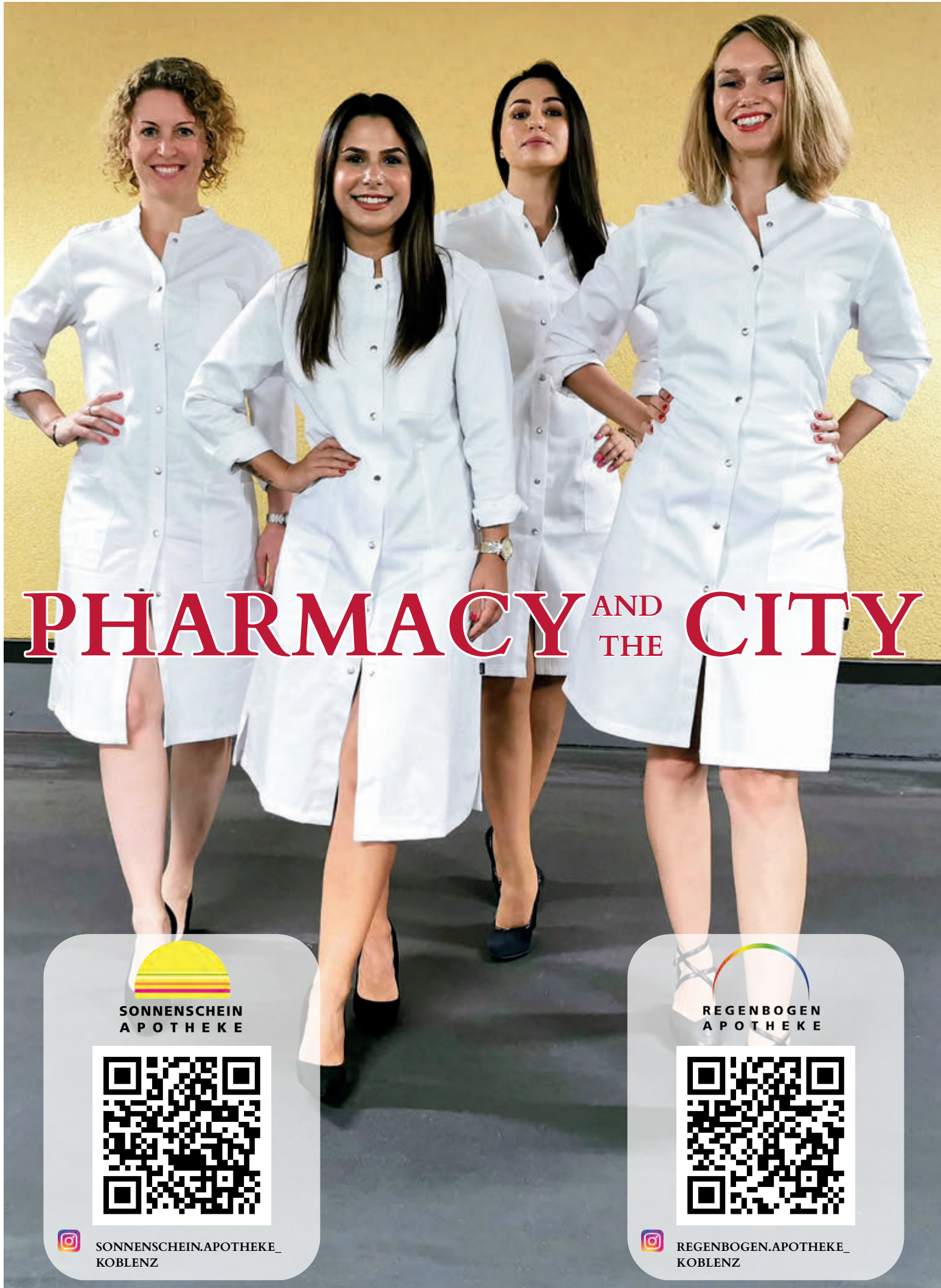
Am vierten Advent am 21.12.2025 gab es dann noch einen Auftritt beim Adventskonzert des Gemischten Chors MGV Liederkranz Oberelbert. Mit den Liedern „Halleluja“ von Leonhard Cohen, „Leise rieselt der Schnee“ von Matthias Brettschneider und „Weihnacht ist auch für mich“ von M. Ansohn konnte unser Chor beim Publikum viel Anerkennung gewinnen.

Dies war gleichzeitig der letzte gesangliche Auftritt des MGV Frohsinn vor der Kirmes 2026.

Wir wünschen der Pfaffendorfer Kirmesgesellschaft ein gutes Gelingen und allen Besuchern eine schöne Kirmes.

Hartmut Hager





PHARMACY AND THE CITY



SONNENSCH
APOTHEKE



SONNENSCH
APOTHEKE_



REGENBOG
APOTHEKE



REGENBOG
APOTHEKE_

Mission Positivity

Liebe Mitglieder und Freunde der Kirmesgesellschaft,

auch in diesem Jahr freuen wir uns sehr, unseren gemeinnützigen Verein Mission Positivity e.V. vorstellen zu dürfen und euch einen Einblick in unsere Arbeit zu geben.

Seit unserer Gründung im Jahr 2022 konnten wir bereits vielfältige Projekte im In- und Ausland umsetzen und dabei viele Menschen unterstützen. Gerade in Zeiten wie diesen, die von unterschiedlichsten Herausforderungen geprägt sind, sind wir überzeugt davon, dass Zusammenhalt, gemeinsam Gutes tun und selbst die kleinste Form des Engagements einen echten Unterschied machen können – und heute wichtiger sind denn je.

Unsere Mission ist es, Positivität zu verbreiten, Menschen zu unterstützen und nachhaltige Veränderungen zu schaffen. Dabei verfolgen wir insbesondere folgende Ziele:

- Unterstützung junger Menschen in ihrer schulischen und persönlichen Entwicklung
- Stärkung von Chancengleichheit und Inklusion
- Aufklärung und Zugang zu Themen wie Gesundheit, Sicherheit und Prävention durch Workshops und Initiativen
- Unterstützung von Projekten zum Schutz von Tieren und ihrem Lebensraum

Im vergangenen Jahr konnten wir erneut verschiedene Projekte umsetzen.

Ein fester Bestandteil unserer regionalen Arbeit ist unsere jährliche Weihnachtsaktion in Koblenz. Dabei verteilen wir selbstgenähte Taschen, gefüllt mit Lebensmitteln, frischen Backwaren der Bäckerei Gassen, selbstgebackenen Plätzchen, Wasser, Hygieneartikeln und persönlichen Worten. Zusätzlich sammeln wir Kleidung und selbstgestrickte Decken, ein Teil davon geht auch an die Bahnhofsmision Koblenz. Unsere Weihnachtsaktion ist mittlerweile ein fester Bestandteil zum Jahresabschluss – eine schöne Gelegenheit, Menschen ohne festen Wohnsitz in der kalten Jahreszeit eine Freude zu bereiten und ins Gespräch zu kommen.

Ein weiteres Highlight war unser Aktionstag „Care4him“ im September auf dem Jesuitenplatz in Koblenz. Dieser knüpfte an unsere Aktion „Care4her“ aus dem Jahr 2024 an, nachdem wir viel positives Feedback erhalten haben und auch ein entsprechendes Angebot für Männer gewünscht wurde. Im Fokus standen Themen wie Männergesundheit, mentale Gesundheit und Tabuthemen. Dabei konn-

ten wir über 200 Taschen mit Infomaterialien und weiteren Inhalten verteilen.

Auch international konnten wir unsere Projekte weiterführen. In Kolumbien waren wir Anfang des Jahres erneut in den abgelegenen Gemeinden Milagros und La Unión in der Region Paya vor Ort. Dort unterstützen wir Schulen durch unser Freiwilligenprogramm und erweitern das Lehrangebot um Inhalte wie Englisch, Kunst sowie soziale und emotionale Bildung. Gleichzeitig entsteht ein wertvoller interkultureller Austausch. Bereits im vergangenen Jahr konnten wir zudem Sehtests ermöglichen, bei denen mehrere Kinder und Lehrkräfte erstmals eine Brille erhielten.





Ein besonderer Schwerpunkt bleibt unser Workshop „Niñas Sabias“, der Mädchen und ihre Mütter in Themen rund um Gesundheit, Menstruation, Aufklärung und Selbstbestimmung stärkt. Aufgrund der großen Nachfrage planen wir hier eine Fortsetzung.

Im Rahmen unserer Arbeit in Kolumbien ist außerdem eine Dokumentation entstanden, die in diesem Jahr veröffentlicht wird. Darin gehen wir der Frage nach, was Reichtum wirklich bedeutet – fernab von materiellem Besitz. Auch in Koblenz und Umgebung wird es Möglichkeiten geben, die Dokumentation anzuschauen. Weitere Informationen dazu werden wir auf unserer Website und über unsere Social-Media-Kanäle teilen.

Dies sind nur einige unserer Projekte. Weitere Einblicke in unsere Arbeit sowie Informationen zur Dokumentation findet ihr auf unserer Website unter www.missionpositivity.org sowie auf Instagram (@missionpositivity).

Zum Abschluss möchten wir uns herzlich für die Unterstützung aus unserer Heimat bedanken, sei es in Form von Spenden, neuen Mitgliedern oder der Möglichkeit, unseren Verein und unsere Arbeit vorzustellen.

Wir blicken mit großer Vorfreude auf die kommenden Projekte und sind dankbar für alles, was wir gemeinsam bewegen können.

Gemeinsam für eine bessere Zukunft!

Julia und Hanna Merkelbach sowie Celine Böhr
Mission Positivity e.V.



TAXI DIEKEL

KOBLENZ 9 88 55 36

In der Klause 50
56072 Koblenz
Fax. 0261 / 9 73 14 08
info@taxi-diekel.de
www.taxi-diekel.de





**Griechische
Spezialitäten**

**GASTSTÄTTE
TURNERHEIM**

Emser Straße 357

56076 Koblenz-Horchheim

Telefon 1 33 89 71

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa. von 17.00 bis 22.00 Uhr

So. von 11.30 bis 14.00 Uhr

und von 17.00 bis 22.00 Uhr

Donnerstag Ruhetag

**Bei Feierlichkeiten stehen wir
gerne zur Verfügung!**



Vertrauen Sie einem
ausgezeichneten Team



Ihre Immobilienexpertin für Pfaffendorf und Horchheim

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme

Marion Bijok
Immobilienmaklerin (IHK)
Selbständige Immobilienberaterin



Partner-Shop Koblenz | Casinostraße 3-5 | 56068 Koblenz | T.: 0261 - 97 36 907 0 | koblenz@von-poll.com

www.von-poll.com/koblenz

KFK Schälsjer e.V.

Mit dem Erscheinen dieser Kirmeszeitungsausgabe bietet sich die Gelegenheit, auf die vergangenen Monate seit dem Sommer 2025 bis jetzt zurückzublicken. Eine Zeit voller Engagement, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente liegt hinter dem Verein, die einmal mehr die Vielfalt und den Zusammenhalt im karnevalistischen Leben widerspiegelt. Ebenso von vielen Freizeitaktivitäten geprägt wurde.

Sommer 2025 – Begegnungen und gelebte Freundschaften - Bereits im Sommer nutzten zahlreiche Mitglieder die Gelegenheit, die Sommerfeste befreundeter Karnevalsvereine zu besuchen und die Teilnahme am Kirmesumzug in Rübenach. Diese Begegnungen stärkten die bestehenden Freundschaften.

12. Krebbelchenfest am 20. + 21.09.25 - Ein erster Höhepunkt nach der Sommerpause war das traditionelle 12. Krebbelchenfest auf dem Schützenplatz Pfaffendorf. Trotz des regnerischen Wetters konnte man viele Besucher begrüßen, die sich von der vielseitigen Auswahl an Speisen und Getränken begeistern ließen. Es zeigte sich erneut, dass der Ortwechsel hoch auf die Pfaffendorfer Höhe mit mehr Platz eine gute Entscheidung war. Nicht nur für die hohen Besucherzahlen, sondern auch für logistische Dinge praktischer liegt. Besonders wurde an dem Wochenende der erstmals durchgeführte Malwettbewerb für die Kinder, sowie die Kartoffel - Glücksscheibe mit KK-Gewehr Schuss mit hoher Begeisterung angenommen und sorgten bei Jung und Alt für viel Spaß. Der nächste Termin steht bereits fest:

13. Krebbelchenfest Samstag 19. + Sonntag 20.09.26

(Schützenplatz Pfaffendorf, Balthasar-Neumann-Straße 42, 56076 Koblenz). Herzliche Einladung!

Karnevalseröffnung am 11.11.25 auf dem Münzplatz - Traditionell starteten die Schälsjer die Karnevalssession mit der feierlichen Eröffnung auf dem Münzplatz. Im Anschluss traf man sich im Stammlokal „Anjas Bierstube“ zum gemütlichen Beisammensein. Diese Veranstaltung ist längst zu einem wichtigen Auftakt für die bevorstehende närrische Zeit geworden.

Uniformappell mit dem CFA Arzheim am 15.11.25 Auf dem Schützenplatz Pfaffendorf fand wieder einmal der Uniformappell gemeinsam mit dem CFA Arzheim statt. Neben der obligatorischen Kontrolle der Uniformen auf Sauberkeit und Vollständigkeit wurden eigene Redebeiträge gehalten und die Mitglieder/Sponsoren mit dem neuen Sessionsorden ausgezeichnet. Der Präsident Siggie Ofenstein erhielt



dann auch wieder seine Präsidentenkette zurück und übernahm damit obligatorisch die Oberhand für die Session 2025/2026 bis Aschermittwoch. Ebenso erhielten ausgewählte Mitglieder Urkunden und auserwählte Personen den RKK-Orden. Positiv zu erwähnen war auch die Vorstellung des neuen Prinzenpaares aus Arzheim. Der anschließende Partyabend bot allen Beteiligten Gelegenheit, miteinander zu feiern und sich auszutauschen.

Weihnachtsfeier mit Schrottwichteln und Nikolausbesuch am 19.12.25

Die Weihnachtsfeier im Fastnachtmuseum Koblenz war geprägt von viel Heiterkeit und einem bunten Programm. Das alljährliche Schrottwichteln sorgte für zahlreiche Überraschungen und lautes Lachen. Ein weiteres Highlight war der Besuch des Nikolaus, der mit liebevollen Worten und kleinen Geschenken für festliche Stimmung sorgte. Natürlich stand aber auch eine Besichtigung durch das schöne Museum auf dem Programm.

Karnevalssession 2026 – Viele Karnevalssitzungen wurden besucht. Der Höhepunkt der Session war mal wieder die eigene Prunksitzung am 17.01.26 in der Turnhalle Steinerkopf Arzheim. Atemberaubendes Showprogramm, kurzweilige Redner, ein energiegeladenes Publikum bieten eine wunderbare Atmosphäre in der großen Narrhalla. Die eigenen Tanzgruppen (Tanzgarde, Frauenpower, Männerballett), sowie das neue Solomariechen Jacqueline, zeigten u. a. mitreißende Darbietungen, die das Publikum begeisterten und die Halle in Stimmung brachten. Die Tanzgruppen der KFK Schälsjer begeisterten mit Show- und Gardetanz die ganze Session entlang rund um Koblenz, Lahnstein und Umgebung auch wieder die Tanzflächen. Das Männerballett unter dem Motto „Rheinwatches“, die Frauenpower-Gruppe unter dem Showtanzmotto „Salongirls und Cowboys“.



Teilnahmen an Tanzfestivals fanden auch statt. Trotz einiger verletzungsbedingten Rückschläge in allen Gruppen, wurde kräftig weitergetanzt, das Beste draus gemacht und der Spaß stand immer im Vordergrund. Auch wenn mal die Trainerin selbst einspringen musste, es wurde gekämpft und eine großartige Tanzdarbietung geleistet. **Neue Tänzer/innen sind jederzeit herzlich willkommen!**



Seniorensitzungen ISA Domizil Asterstein und Hildegard von Bingen Altenheim Horchheim -

Auch in diesem Jahr organisierten man wieder feierliche Seniorensitzungen, die großen Anklang fanden. Die strahlenden Gesichter der Senioren bestätigten, wie wichtig diese besondere Form der Veranstaltung für sie ist. Der Vizepräsident Olli Hürter und Präsident Siggie Ofenstein planten ein zweistündiges Programm für die Senioren und Seniorinnen. Die eigenen Tanzgruppen, Showeinlagen durch die Belegschaft, Besuch vom Tollitätenpaar aus Koblenz, Kinderprinzenpaar mit Hofstaat aus Neuendorf und Kindertanzgruppen von befreundeten Vereinen, sorgten für eine abwechslungsreiche Unterhaltung

und einen tollen Nachmittag.



Auszeichnung vom Solomariechen Jacqueline Bocklet - Ein ganz besonderes Ereignis war die Ernennung von dem neuen Solomariechen Jacqueline Bocklet zum AKK Funkenmariechen 2026. Sie wird zusammen mit dem Tanzmariechen vom CCKK Chiara die AKK Koblenz 2026 bei Ehrungen und Präsentübergaben unterstützen. Es ist ebenso eine hohe Anerkennung für ihr tänzerisches Talent und Engagement.

Schwerdonnerstag wurde ebenso wieder gefeiert und geschunkelt. Der feierliche Einstieg fand mal wieder bei der Sparkasse Asterstein um 11:11 Uhr statt. Teilgenommen wurde auch an der feierlichen Schlüsselübergabe von Prinz Oli und Confluentia Ricarda (inkl. Gefolge Kapuzemänner Kesselheim) am Freitag den 13.02.26. **Karnevalsumzüge** - Motto „Von der Schäl Seit ins Paradies – Rheinfrüchte erobern das rheinische Nizza“ - Die traditionelle Teilnahme am Karnevalssonntag in Arzheim und am großen Rosenmontagsumzug in Koblenz stand auf dem Schälser Narrenfahrplan. Die Kostüme der Fußgruppe bildeten sich aus Muscheln und geschneiderten Kleidern mit auffälligen Hüten, die das Thema der Unterwasserwelten farbenfroh wiedergaben. Ebenso fuhr auch der Komiteewagen wieder mit und ganz neu in den Reihen der Schälser „ein kleiner Traktor“ mit einem kleinen Motivwagen.



Der Karneval wurde dann leider am Karnevalsdienstag bei Heringessen und gemütlichen Beisammensein auf dem Schützenplatz beendet. Ein paar letzte Worte durch die Präsidenten, dann nahm der 1. Vorsitzende Walter Burger die Präsidentenkette Sigg ab und ab nun übernehmt Walter wieder bis 11.11 die Organisation des Vereinsleben.

Über das restliche Jahr 2026 verteilt stehen dann wieder Wanderungen, Berggolten in Winningen, Fahrradtouren, oder auch kulturelle Ausflüge auf dem Vereinskalendar der Schälsjer. Diese Aktivitäten sollen das Gemeinschaftsgefühl weiter stärken und schöne Erlebnisse außerhalb der Karnevalsession ermöglichen.

Nachwuchs gesucht – Lust auf Gardetanz- oder Showtanz? Die Schälsjer bieten dienstags und sonntags in Pfaffendorf, sowie in der Turnhalle Pfaffendorfer Höhe, Tanzmöglichkeiten für Jung und Alt an. Für Kinder im Alter von 5-12 Jahre, Jugendliche bis 24 Jahren und natürlich auch für Frauen und Männer. Für jede Altersklasse was dabei. Bei Interesse und Fragen gerne an den Verein wenden:

015161559118, per Mail geschaeftsstelle@schaelsjer.de oder über die sozialen Medien.

Die Schälsjer bedanken sich herzlich bei allen Mitgliedern, Helfern und Unterstützern, die dieses Jahr so erfolgreich mitgestaltet haben.

Wir wünschen der Kirmesgesellschaft auch in diesem Jahr wieder ein erfolgreiches Kirmeswochenende und viel Erfolg für die Zukunft. Das ihr die Tradition und Brauchtum noch lange aufrechterhalten könnt, auf dem Jahnplatz noch viele Feste feiern könnt und wir gemeinsam mit euch das Kirmeswochenende feiern können. Wünschen ein gutes Gelingen bei der Veranstaltung. Vielen Dank für die Erstellung dieser wunderbaren Ausgabe der Kirmeszeitung 2026

Es grüßen euch die KFK Schälsjer
i.A. Jessica Burger
 Geschäftsführerin / +Pressearbeit

SAEBEL
 SCHILDER-SYSTEME

- TÜRSCHILDER
- WEGWEISER
- ➔ PYLONE
- PARK + CITY
- SCHAUKÄSTEN
- WSMEDIA

Stephan Dietze
 Elektrotechnikermeister

Elektroservice Dietze

Emser Str. 80a, D-56076 Koblenz

Fon +49 261 701857
 Fax +49 261 701819

Mobil +49 171 5895926
 elektroservice-dietze@online.de



**Perfektes Handwerk
rund ums Dach!**

Wir lieben, was wir tun!

*Ihr Dachdeckermeister
Patrick Reck!*

Dritteneimerweg 26 • 56076 Koblenz  info@reck-bedachungen-koblenz.de

 **0261 67997404**

 **0174 9774225**

Schützengesellschaft

Pfaffendorf 1898 e.V.

Die Schützengesellschaft Pfaffendorf freut sich, euch von einem erfolgreichen Jahr berichten zu können.

Bei unserem Schützenfest gab der „alte“ Schützenkönig Thorsten Elsner sein Zepter und die Krone ab an unseren neuen Schützenkönig Mike Schoder. Zusätzlich zu den regelmäßigen internen Veranstaltungen wie Schützenfest, Maiwanderung, Patronatsfest usw. haben wir erstmalig nach dem Abschluss der umfangreichen Renovierungsmaßnahmen auf unseren Schießständen einen Wettkampf mit Standarddisziplinen des BDS durchgeführt. Hier haben zahlreiche Sportschützen aus Vereinen unseres Landesverbandes teilgenommen. Die Veranstaltung wurde sehr gut besucht und hat so großen Anklang gefunden das wir uns entschlossen haben, dies auf jeden Fall zu wiederholen.



Nicht zuletzt auch vielen unserer neuen Mitglieder ist es zu verdanken, dass wir sehr zahlreich und außerordentlich erfolgreich bei sportlichen Veranstaltungen teilnehmen konnten. Allein bei der Landesmeisterschaft des BDS die im Mai 2025 in Philippsburg stattfand, hatten Mitglieder der SG Pfaffendorf mit großartigen 204 Starts und überwiegend guten Ergebnissen teilgenommen.

Für die Deutsche Meisterschaft des BDS konnten sich sogar mehr als die doppelte Anzahl an Schützen wie im vorigen Jahr aus unserem Verein qualifizieren. Unter unseren Schützen mit SuRT haben wir, wie Ihr aus der Presse erfahren konntet, mit Michael Keifenheim sogar ein Mitglied, dass sich für die IPSC-WM Lang- und Kurzwaffe in Tschechien und Südafrika qualifizieren konnte. Zu der Rundenwettkämpfen, der Kreismeisterschaft und der Bezirksmeisterschaft des Rheinischen Schützenbundes und zu der Koblenzer Stadtmeisterschaft sind ebenfalls viele unserer Schützen angetreten.



Bei unserer Jahreshauptversammlung im März 2026 fanden Neuwahlen des erweiterten Vorstands statt. Der 1. Vorsitzende lobte hier ausdrücklich die fleißigen Helfer die den Verein bei den regelmäßigen Arbeiten mit Rat und Tat unterstützt haben. Wir konnten auch wieder Vereinsmitglieder für langjährige Mitgliedschaft ehren. Drei Mitglieder wurden für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Ein Mitglied wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft und ein weiteres Mitglied sogar für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Im Namen aller Mitglieder der SG Pfaffendorf 1898 e.V. wünscht der 1.Vorsitzender Lothar Pohl der Kirchengesellschaft eine tolle Veranstaltung, das aller schönste Wetter und gute Laune. Infos zur Schützengesellschaft unter www.sg-pfaffendorf1898.de

Jutta Pohl, Schriftführerin

vr-rheinahreifel.de

**Nachbarschaftshilfe
für Fortgeschrittene:
Nachbarschaftsbanking.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Nähe heißt für uns nicht nur da zu sein, sondern füreinander da zu sein. Weil wir wie unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden aus der Region sind, können wir sie besonders gut beraten.



**VR Bank
RheinAhrEifel eG**



Garten- und Landschaftspflege



Helge Struth

Auf der Luh 23 - 56076 Koblenz

Tel: 0261 88966393 - Fax: 0261 88966394

info@helge-struth.de



Jetzt
bewerben!



ZAHNARZTPRAXIS

Dr. med. dent.

Desislava Wörner

Wir suchen für unsere Zahnarztpraxis
Auszubildende zur ZFA (m/w/d)



**WIR
BILDEN
AUS**

Emser Str. 186 | 56076 Koblenz | Fon: 0261 - 9 14 96 49

Pfaffendorfer Senioren

Seniorenachmittag

An jedem 3. Donnerstag im Monat findet ab 15.00 Uhr im Clara-Schumacher-Haus in Pfaffendorf ein Seniorenachmittag statt. Wir beginnen in geselliger Runde mit Kaffee und Kuchen, gerne trinken wir auch zur Gratulation der Geburtstagskinder ein Gläschen Sekt. Im Vordergrund aber steht das zwischenmenschliche Miteinander. In vielfältigen Gesprächen – über Pfaffendorf, über Gott und die Welt, aber auch über persönliche Anliegen und Sorgen – können wir uns anregend austauschen.

Wichtig an den Nachmittagen sind aber auch Gesellschaftsspiele, insbesondere das Bingo-Spiel. Das trainiert natürlich die grauen Zellen, sorgt aber vornehmlich für Frohsinn und Heiterkeit.

Beliebt bei den Seniorinnen ist die mittlerweile zur Tradition gewordene alljährliche Schifffahrt, so auch 2025 auf der „Stadt Vallendar“ (s. Foto).



Die Freude auf eine Fortsetzung in 2026 ist gewiss.

Elke Bruchhof und Rita Zimmermann

von deringer



Fachanwälte für Erbrecht

Emser Straße 166 · 56076 Koblenz · Telefon: 02 61 9 73 45-0

WWW.VONDERINGER.COM



www.sportshop-koblenz.de
email: info@sportshop-koblenz.de

Sportshop Koblenz



Volkhard Stuppy
Ihr Tischtennis und Dart Serviceprofi



- Tischtennis • Dart
- Freizeit Sportbekleidung
- Druck u. Flock Service
- Pokale, Medaillen, Urkunden

Öffnungszeiten:
Mo - Mi geschlossen
Do - Fr 14:00 - 18:00 Uhr
Sa 10:00 - 14:00 Uhr

Hohenzollernstr. 100
56068 Koblenz
Tel 0261 - 91 45 05 2
Fax 0261 - 91 45 48 1



Reck GmbH

Transporte - Heizöl - Kraftstoffe - seit 1913

Thomas Reck

Geschäftsführer

Ritterstr. 5

56076 Koblenz

Tel.: 0261-73587

Fax: 0261 - 79545

mail@reckgmbh.com

Sockenfrauen

Seit vielen Jahren ist der erste Dienstagabend eines jeden Monats für die Sockenfrauen ein ganz wichtiger Termin. Denn wir treffen uns ab 19.00 Uhr zu unterschiedlichen Unternehmungen: Wir verweilen im Clara-Schumacher-Haus zum Spielen, Basteln oder einem biblisch ausgerichteten Vortrag; wir besuchen ein Restaurant oder gehen zum Kegeln; bei schönem Wetter machen wir eine kleine Wanderung mit abschließender kulinarischer Einkehr; auch Museumsbesuche stehen auf dem Programm. Und einmal im Jahr unternehmen wir einen Ausflug zu einem ausgewählten Ort, so z.B. 2025 nach Venlo (s.Foto).



von Rita Zimmermann und Monika Freund

Jede Frau -unabhängig vom Alter- ist gerne eingeladen zum Treffen am 1. Dienstag im Monat!



Ihre Malermeister aus Plaidt
Rathausstraße 11a
56637 Plaidt

Wasserschadensanierung
Trocknungstechnik
Malerarbeiten
Bodenlegearbeiten
Trockenbauarbeiten
Fassadengestaltung
Hochwertige Wandgestaltung
und vieles mehr...

FEINSCHLIFFWERK
WOHN(T)RAUM IDEEN

www.feinschliffwerk.de
info@feinschliffwerk.de



DEHE
SPEZIALTRANSPORTE

Spezialtransporte – Containertransporte – Ladekranarbeiten
Didierstraße 14 - 56112 Lahnstein
Tel: 02621 8235 - Fax: 02621 627 227 - klaus.dehe@dehe.eu
www.dehe.eu

Blumenhaus
Wolfgang Blunk
 Floristik für alle Anlässe
 Topfpflanzen
 Grabpflege
 Balkonbepflanzung

Ellingshohl 74
 56076 Koblenz Tel. 0261-75744

Di.-Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
 14.30 - 18.00 Uhr
 Sa. 8.30 - 13.00 Uhr



Rechtsanwältin Nadine Lohaus - Reck



Im Teichert 110a,
 56076 Koblenz

Tel. 0261 / 9 14 47 45
 Handy 0176 / 30 342 080
 Fax 0261 / 9 14 47 46

www.anwaltskanzlei-schultheis.de lohaus@anwaltskanzlei-schultheis.de

Anwaltskanzlei Schultheis



dirk schmidt
 Metzgerei

Emser Straße 152
 56076 Koblenz-Pfaffendorf
 Tel. 02 61 - 70 35 37

Familientradition seit 1806

Handwerkstradition mit
 Naturgewürzen und
 Regionalen Produkten,
 vom Schwein bis Rind
 von Lamm bis Geflügel,
 geräuchert, gebrüht,
 gekocht und veredelt!

Öffnungszeiten:
 Mi: 9:00 - 12:30 / 14:00 - 18:00
 Do: 8:30 - 18:00
 Fr: 9:00 - 18:00
 Sa: 8:00 - 12:30



HÖRSTUDIO S
 MITTENIMLEBEN

56073 Koblenz 56075 Koblenz 56564 Neuwied
 Koblenzer Str. 236 Bahnhofplatz 7a Bahnhofstr. 16
 Tel.: 0261 - 942 494 82 Tel.: 0261 / 370 41 Tel.: 02631 - 35 84 81

kontakt@hoerstudio-s.de | www.hoerstudio-s.de

„DIE ENTSTEHUNG BESTEN HÖRENS“

Sternsinger

Bei der diesjährigen Sternsingeraktion waren am 02.01., 03.01. und 05.01.2026 insgesamt etwa 40 (!) Sternsingerinnen und Sternsinger im Einsatz und haben in Pfaffendorf insgesamt *3.140,97 Euro* gesammelt, die an Herrn Diakon Paulraj übergeben wurden. Am darauffolgenden Sonntag fand eine Familienmesse in der Kirche St. Peter und Paul statt, bei der alle teilnehmenden Kinder in ihren Sternsingerkostümen ganz besonders eingeladen waren.



Pfaffendorf bedankt sich ganz herzlich bei allen Sternsingerinnen und Sternsängern, Herrn Diakon Paulraj sowie allen Helferinnen und Helfern, insbesondere den Betreuerinnen und Betreuern sowie Kristina und Dirk Kästel, Nazanin Vornholt, Edith Thon, Kristina Lambert, Ursula Spohr-Fischer, Karl-Heinz Fischer, Gabriele Großmann und Claudia Greifenstein, für ihr Engagement.



Ein besonderer Dank gilt zudem erneut Herrn Schulleiter Andreas Schwesing und seinem Kollegium. Ohne diese Unterstützung wäre die Sternsingeraktion nicht möglich gewesen. Ein weiterer Dank geht

an Annette und Peter Bäsch, die über die Koblenzer Tafel ebenfalls die Aktion unterstützt haben.

Dr. Dagmar Kranz

Wir gratulieren

Frau Dr. Dagmar Kranz, zur Wahl als neue Bürgermeisterin unserer Heimatstadt Koblenz. Wir wünschen Dagmar Kranz Gottes Segen und eine glückliche Hand bei ihren Entscheidungen zum Wohle unserer Heimatstadt Koblenz und für unseren Stadtteil Pfaffendorf.

Frau Anita Mattlener, Ureinwohnerin von Pfaffendorf, die Anfang April ihren 101 Geburtstag, bei guter Gesundheit, im Kreise ihrer Familie feiern konnte. Sie lebt heute noch eigenständig in ihrer Wohnung in der Emser Straße.



**ZIMMEREI
MARX**

Inh. Danjel Spehar | Meisterbetrieb

📍 Mühlgraben 7 • 56076 Koblenz
☎ 0171 / 7770479
✉ info@zimmererei-marx.de



www.zimmererei-marx.de

Seit über 80 Jahren
Tradition in Ihrem Dienst

POHREN BESTATTUNGEN



Charlottenstraße 49
56077 Koblenz
0261 / 9 72 41 30

www.pohren-bestattungen.de
info@pohren-bestattungen.de

*Erd- und Feuerbestattungen
Alternative Urnenbestattungen
wie Baum- und Seebestattungen*

*Überführungen im In- und Ausland
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Eigener Abschiedsraum
Bestattungsvorsorge*

Fordern Sie unverbindlich Informationsmaterial an!



Deutsche Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur

Wir sind Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.
und Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG
sowie dem Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

MEURER VERSICHERUNGEN

Emser Straße 261 - 56076 Koblenz
Telefon 02 61-9 72 40 04 - Telefax 02 61-7 96 10

GENERALAGENTUR DER
RheinLand
VERSICHERUNGEN

SV 1911 Pfaffendorf e.V.

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus dem schönen Stadtteil Pfaffendorf

Auch in diesem Jahr möchte wir es nicht versäumen ein Grußwort an die „Kermes Junge“ zu richten und der diesjährigen Pfaffendorfer Kirmes einen erfolgreichen Verlauf zu wünschen.

Zunächst möchte ich der neuen Generation aus dem Vorstand der Kirmesgesellschaft ein großes Lob aussprechen. Nicht einfach nach so vielen Jahren herausragender Arbeit des vorigen Vorstandes eine so anspruchsvolle Aufgabe zu übernehmen und die Pfaffendorfer Kirmes weiter als Stadtteilfest erfolgreich auszurichten. Aber es ist euch gelungen. Vier Tage Kirmes mit neuen Ideen und Konzepten haben alle überzeugt. Weiter so...

Wir als Fußballverein des Stadtteils versuchen ebenso ein breites Angebot für viele Sportbegeisterte zu bieten. Und wir denken, auch bei uns ist einiges geboten. Jugendfußball von den SVP-Zwergen bis zu den höheren Altersklassen für Mädchen und Jungen, Damen- und Herrenfußball im Seniorenbereich, sowie eine Trainingsgruppe der Alten Herren. Darüber hinaus findet regelmäßig einmal wöchentlich ein Lauftreff statt. Aber wie so viele Vereine brauchen wir natürlich in allen Teams noch Verstärkung. Wer Interesse hat, sein Kind im Jugendbereich mitspielen zu lassen, kann sich gerne beim Jugend-

leiter J.Gönemann unter 0152 / 25230196 melden. Interessierte für die anderen Bereiche können uns gerne eine Mail an svpfaffendorf@web.de oder info@sv-pfaffendorf.de schicken.

Wir als SV 1911 Pfaffendorf e.V. möchten weiterhin eigenständig bleiben und für die Stadtteile Pfaffendorf, Pfaffendorfer Höhe und Asterstein eine sportliche Heimat bieten. Dazu beitragen soll natürlich auch der Neubau eines Rasenplatzes auf der Bezirkssportanlage Asterstein. Alle Mitglieder und Mitgliederinnen warten mit Spannung auf den Baubeginn der im Frühjahr 2026 starten soll. Auch die geplante Sanierung und Erweiterung des Vereinsheim steht in den Startlöchern. Nach Förderzusage durch die ADD Trier soll auch in 2026 noch der Bauantrag gestellt werden. Perspektivisch neue Rahmenbedingungen sollen unserem Verein auch einen Schub in der Zukunft geben um weiter ein attraktives Sportangebot und Vereinsleben bieten zu können.

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern der Pfaffendorfer Kirmes ein paar schöne Stunden auf dem Kirmesplatz, bei einem tollen Programm, leckeren Essen und erfrischenden Getränken.

Ein kräftiges „Mir hannen“
Herbert Boppard
(Geschäftsführer SV 1911 Pfaffendorf)

Immer an Ihrer Seite!

Zuverlässig wie ein Schutzengel.

Mölich & Steffes oHG

Hohenzollernstr. 36

56068 Koblenz

Tel. 0261 3038330

moelich.steffes@gs.provinzial.com

PROVINZIAL 

- Für Unternehmen, Selbstständige und Menschen mit echter Geschichte
- Mit dem Blick für das, was dich wirklich ausmacht.

Ich bin Nadja Wilhelm - Fotografin mit einem Gespür für Echtheit.

Meine Bilder erzählen deine Geschichte - jenseits von Hochglanz und Perfektion.

Ich begleite dich mit der Kamera - einfühlsam, achtsam und professionell.

Ob für deine Website, Social Media, Bewerbungen oder Business-Auftritt:

Ich mache deine Essenz sichtbar.

♥ **Mein Stil: Natürlich, ruhig und nah.**

Für Menschen, die mehr zeigen wollen als nur ein gutes Bild.

Für Gründerinnen, Teams, Kreative, Macherinnen, Herzensmenschen.

📷 **Mein Angebot:**

- Businessportraits
- Personal Branding
- Teamfotos & Image-Shootings
- Fotos für Website, Social Media, PR

Jetzt entdecken:

- ☎ 0151 55310056
 - 🌐 sichtbar-businessfotografie.de
 - ✉ info@nadjawilhelm-fotografie.de
 - 📍 Rhein-Hunsrück-Kreis & Umgebung
- **JETZT ANFRAGEN**



• Eiscreme



• Pizza

• Salate



• Pasta

• Burger



• Schnitzel

• Chicken wings

• Tiramisù

• Pasta al Forno

La Piazza
Pizzeria & Gelateria



NEU
im Mai



Natürliches
selbstgemachtes Eis.
Nach sizilianischen
Rezepten zubereitet.

BESTELLEN

☎ 0 160 95436398

☎ 0 261 1338976

📍 Emser Str. 49 - 56076 Koblenz



TV „Vater Jahn“

1895 Pfaffendorf e.V.

Der TV Vater Jahn kann wieder auf ein erfolgreiches Jahr, seit der letzten

Kirmes, zurückblicken. Erfolgreicher sogar als die letzten Jahre, da der Anteil der aktiven Sportler stetig wächst und die Ballsportarten Tischtennis, Volleyball, Badminton und die neue Trendsportart Pickleball regen Zuwachs erhalten.

Die Tischtennisabteilung stellte drei Mannschaften im alternativen Spielbetrieb (Freizeitsport), wobei die 1. Mannschaft sogar in der höchsten Klasse, der Freizeitliga, spielt.

Die zweite Mannschaft hat den souveränen Aufstieg in die 3. Freizeitklasse geschafft.

Erstmals wurde auch eine Mannschaft im aktiven Spielbetrieb auf Kreisebene gemeldet, da zwei aktive Sportler, die bei der Freizeitklasse verpflichtende Altersgrenze von 30 noch nicht erreicht haben. Diese Mannschaft schaffte auf Anhieb mit dem 1. Platz auch den Aufstieg.

Seit zwei Jahren ist auch die Jugendabteilung sehr rege und im letzten Jahr wurde erstmals eine Jugendmannschaft gemeldet. Bei der Sichtung des Verbandes hat es ein Spieler sogar in den Kreiskader geschafft.

Leider musste sich die Tischtennisabteilung durch den Tod des Ehrenmitgliedes Hannelore Wölk und des Abteilungsleiters Franz Wolf von langjährigen Aktiven verabschieden.

Die Pickleball-Abteilung reist mittlerweile auch schon in die Ferne, um an Meisterschaften, wie jüngst in Frankfurt, teilzunehmen. Dort errang sie in verschiedenen Disziplinen 4 x Gold, 1 x Silber und 3 x Bronze. Aktuell stehen 18 Interessierte auf der Warteliste, da nicht genug Kapazitäten in den Sporthallen vorliegen. In der Planung steht z.B. die Nutzung von Spielfeldern im Freien.



Auch Badminton und Volleyball erfreuen sich zunehmend an Beliebtheit und auch dort ist die Halle jeweils gut gefüllt.

Beim Gau-Kinderturnfest im Juli im Sportpark Oberwerth, waren wieder 16 Kinder des TV sportlich aktiv.

Das Sportangebot des TV bietet außerdem auch Kurse, wie Ski-Gymnastik, Powerjump, Zumba, Vinyasa-Yoga an.

Für Fitness bis ins hohe Alter bieten wir unsere beliebten Seniorensportgruppen an.

Diese und weitere Angebote und Infos sind auf der Homepage www.tvpfaffendorf.de zu finden.



Zu berichten gibt es auch (man könnte es auch Schildbürgerstreich nennen) von dem ewigen Thema Parkplätze in der Ravensteynstraße. Dem Vorstand ist es endlich gelungen, dass unterhalb der Halle am Bunker zusätzliche Parkplätze geschaffen wurden und Parkplätze für mindestens fünf PKW markiert werden sollten. Die Markierungen wurden sogar durchgeführt! Allerdings leider oben in der Straße vor der Halle.

Wir freuen uns wieder auf eine schöne gemeinsame Kirmes.

Der TV Vater Jahn wünscht der Kirmesgesellschaft ein gutes Gelingen und allen Besuchern ein paar schöne Tage auf der Kirmes.

Walter Burger
1. Vorsitzender

Neues vom Verschönerungsverein

Mitgliederversammlung des Vereins



Am 20.08.2025 fand die Mitgliederversammlung wieder an unserer Eifelblickhütte statt. 54 Mitglieder folgten der Einladung des Vorstandes. Unser Vorsitzender begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste

und gab einen detaillierten Jahresbericht. Daran angeschlossen der Bericht des Kassenwartes. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde der Vorstand für das Jahr 2024 einstimmig entlastet. Wir konnten an diesem Tag unsere neue Kassiererin, Frau Tatiana Limanski, den Mitgliedern vorstellen. Diese hatte das Amt seit Anfang 2025 übernommen. Wir wünschen Frau Limanski einen guten Start und viel Freude bei ihrer Arbeit.

Zum Abschluss der Mitgliederversammlung dankte der stellvertretende Vorsitzende Dr. Joachim Zimmermann dem Vorstand und vor allem dem Vorsitzenden für die geleistete Arbeit und das große Engagement im und für den Verein. Hinter den vorgelegten Berichten steckt große Mühe, steckt investierte Zeit, stecken viele Begegnungen und Gespräche mit Pfaffendorferinnen und Pfaffendorfern, mit Förderern und Partnern. Insbesondere ist es der Vorsitzende, der unermüdlich, mit viel Wissen um Pfaffendorf diese Arbeit leistet. Dafür gebühren ihm unser Dank und Anerkennung.

20 Jahre Vorsitzender des Verschönerungsvereins Pfaffendorf

In der diesjährigen Mitgliederversammlung des Verschönerungsvereins gab es noch etwas zu würdigen: Gerhard Bruchhof konnte auf 40 Jahre Vorstandsarbeit und 20 Jahre als Vorsitzender des Verschönerungsvereins Pfaffendorf zurückblicken.

Die Mitgliederversammlung des Vereins hatte ihn 2005 als Nachfolger von Josef Rittel gewählt. In einer persönlich gehaltenen Ansprache würdigte sein Stellvertreter Dr. Joachim Zimmermann die Arbeit des Jubilars. Die letzten 20 Jahre der Vereinsarbeit von Gerhard Bruchhof waren geprägt von seinem großen Engagement, von seiner Betriebsamkeit, vor allem aber von seiner Verbundenheit mit Pfaffendorf und den Menschen, die hier wohnen.

Was typisch und bemerkenswert an Gerhard Bruchhofs Art seiner Arbeit war, lässt sich beispielhaft an der Bewältigung von drei großen Herausforderungen in den letzten 10 Jahren zeigen: Der katastrophale Brand der Eifelblickhütte hat den Verein tief erschüttert. Gerhard Bruchhof war sofort zusammen mit dem Vorstand davon überzeugt, sogleich den

Wiederaufbau zu planen und in Angriff zu nehmen. Es war klar, dass dazu Gott und die Welt in Bewegung gesetzt werden mussten. Das wurde dann auch getan: Geduld und Ausdauer waren gefragt, kurze und lange Wege mussten gegangen werden, Ärger wurde geschluckt, die Faust in der Tasche gemacht. Aber es hat geklappt. Die neue Eifelblickhütte ist heute eine Attraktion in Koblenz und Umgebung. Schlimm hat die Corona-Pandemie unser Vereinsleben durchgeschüttelt. Vereinsarbeit wurde bei unständlicher, Kommunikation langwierig und unübersichtlich. Aber Gerhard Bruchhof hatte oft eine neue, hilfreiche Idee, die ausprobiert werden konnte. Und auch hier hat es geklappt: Die Kommunikation im Verein läuft wieder, teils auch auf neuen Wegen. Es brauchte eben Nachhaltigkeit und eine immer treibende Kraft. Und eines war auch zu bedenken: Initiativen wurden auch durch Gerhard Bruchhofs Krankheit gebremst. Aber Aufgeben kannte er nicht. Manches musste immer wieder verschoben werden. Aber sein Vertrauen in den VVV blieb immer Antriebskraft, wenn auch auf kleinerer Flamme. Nun bleiben ihm hoffentlich noch einige Jahre, in hoffentlich auch ruhigerem Fahrwasser. Unser Verein braucht auch künftig eine starke und engagierte Führung, damit Pfaffendorf lebens- und liebenswert bleibt.

Euer

Dr. Joachim Zimmermann

stellvertr. Vorsitzender

Liebe Mitglieder und Freunde des VVV,

danken möchte ich Joachim für die netten Worte bei der Mitgliederversammlung. Aber ohne Joachim und all die anderen Vorstandsmitglieder, die immer unsere aufgezeigten Wege mitgegangen sind, wäre unser Verein heute nicht das, was er heute ist. Wir sind eine Institution in Pfaffendorf und ein verlässlicher Ansprechpartner der Stadt Koblenz. Dafür möchte ich allen Frauen und Männern im Vorstand danken.

Nun kommt auch für mich die Zeit, das Amt des Vorsitzenden in jüngere Hände zu legen. 2026 sind Vorstandswahlen. Joachim Zimmermann hat schon erklärt, aus Altersgründen nicht mehr für sein Amt als 2. Vorsitzender kandidieren zu wollen. Das ist für mich ein großer Verlust, da er mir immer als hilfreicher und verlässlicher Partner zur Seite gestanden hat. Wir suchen einen 2. Vorsitzenden.

Ich werde mich noch einmal für 4 Jahre zur Wahl stellen. 2029 feiert unser Verein sein 150 jähriges Jubiläum, und in dessen Vorbereitung stecken wir schon heute. Aber danach ist für mich definitiv

Schluss. Dann muss das Amt in jüngere Hände übergeben werden.

Ein aktiver Bürgerverein wie unser Verschönerungsverein, der seine Arbeit und damit auch seine Leistungen für die Menschen in unserem Stadtteil sicherstellen und entwickeln will, braucht engagierte Mitglieder für diese Arbeit. Und diese suchen wir. Wer kümmert sich um die angelegten Anlagen? Wer kümmert sich um die beliebte Eifelblickhütte, wer um unser Bienhorntal? Wer kümmert sich verlässlich um unsere Partner, mit denen wir zusammenarbeiten? Damit wir auch in Zukunft ein verlässlicher Partner in Pfaffendorf und bei der Stadt Koblenz sind, braucht es Menschen, die bereit sind, sich im Vorstand des VVV-Pfaffendorf zu engagieren. Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, sich aktiv einzubringen und unseren Verein zu unterstützen.

Vielleicht zögern viele Mitglieder zunächst, wenn es um ein Amt im Vorstand geht, weil sie sich fragen, ob sie der Aufgabe gewachsen sind oder wie viel Zeit dafür nötig ist.

Uns ist wichtig zu betonen: Für keines dieser Ämter sind besondere Vorkenntnisse erforderlich. Wichtig sind Interesse am Verein, Teamarbeit, die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und eigene Ideen und Erfahrungen einzubringen. Neue Vorstandsmitglieder werden selbstverständlich Schritt für Schritt eingearbeitet und unterstützt. Niemand wird allein gelassen. Die Aufgaben sind im Vorstand auf vielen Schultern gut verteilt und Entscheidungen werden gemeinsam im Team getroffen. Vorstandssitzungen finden sieben bis achtmal im Jahr statt.

Ein unverbindliches Gespräch kann der erste Schritt sein. Sprich bitte meine Vorstandskolleginnen und Kollegen oder mich an – wir freuen uns über jedes Interesse, jede Frage, jedes Gespräch und jeden, der bereit ist, den VVV-Pfaffendorf ein Stück mitzutragen.

Bitte vormerken: Unsere Mitgliederversammlung mit Rahmenprogramm findet am 12.08.2026 um 17 Uhr an unserer Eifelblickhütte auf dem Asterstein statt.

Es grüßt herzlich - euer **Gerhard Bruchhof**

Kulturfahrt des Vereins in neuer Form



In 2025 hatte die traditionelle „Kulturfahrt“ des VVV leider ausfallen müssen. Doch um die Gelegenheit zu einer breiten und zwanglosen Begegnung im Verein zu ermöglichen, haben wir im Anschluss an die

Mitgliederversammlung des Vereins zu einem Gemütlichen Zusammensein eingeladen. Zur Unterhaltung hatte die bekannte Stadtführerin, Frau Marlis Weiß, mit „Koblenzer Geschichten“ beigetragen. Ein Stadtrundgang im „Sitzen“ fand bei allen Anwesenden großen Anklang. Zwischendurch wurde für

das leibliche Wohl, mit Spießbraten und Getränken, gesorgt. Dies war eine gelungene Veranstaltung im Kalenderjahr.

Bedingt durch den hohen Altersdurchschnitt unserer Mitglieder, können wir die traditionelle Kulturfahrt mit dem Bus nicht mehr durchführen. Wir werden 2026 wieder zur Mitgliederversammlung an der Eifelblickhütte einladen und mit Mitgliedern und Gästen einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag verbringen.

St. Anna Kapelle erstrahlt in neuem Glanz



Unsere St. Anna Kapelle musste nach 32 Jahren komplett restauriert werden. Der Vorplatz, der abgesehen war, wurde durch die Fa. W. Sauer angehoben. Die Kapelle, die Tür, die Kniebank und das gesamte Außengeländer wurden durch das Malergeschäft Hans Schmitt neu angestrichen. Die Heiligenfigur wurde durch die Kunsthistorikerin Frau

Britta Stein aus Urbar, mit Leinölfarben neu bemalt. Zum Schutz vor Feuchtigkeit wurde durch die Firma Glas Zitto, Neuwied eine Einhausung um die Heiligenfigur gefertigt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 6.500€. Der Verschönerungsverein dankt dem Förderverein St. Peter und Paul Koblenz-Pfaffendorf und einer nicht genannten Spenderin für die finanzielle Unterstützung.

Jährliche Pflegearbeiten in Pfaffendorf



Arbeitsgruppe „Rentner Band“ wurde 2025 gegründet.

Wir haben einen neuen Arbeitsgruppe im VV-Pfaffendorf. Unsere Vorstandsmitglieder: Joachim Zimmermann, Manfred Freund, Dieter

Simon Und Gerhard Bruchhof treffen sich wöchentlich 2 Stunden, um unser Pfaffendorf auf Vordermann zu bringen. In über 15 Treffen haben wir mit ca. 120 Stunden unser Pfaffendorf verschönert, Unkraut beseitigt, Blumenbeete neugestaltet und immer wieder im Bienhorntal und Eifelblickhütte Arbeiten durchgeführt. Danke an das Team.

Thomas und Konni Löwenstein und Gerhard Bruchhof haben sich für die Pflegearbeiten der Reben von dem Stadtteilprojekt: Pfaffendorfer Winzer hervorragend engagiert und die Rebenbesitzer beim Pflanzen, Schnitt und der Pflege beraten und unterstützt.



UNSERE Spendenplattform für DEIN Projekt!

Dein Verein braucht Unterstützung? Wir helfen Dir dabei:

- ✓ Verein registrieren.
- ✓ Gemeinnütziges Projekt einstellen.
- ✓ Unterstützer finden.
- ✓ Herzensprojekt realisieren!

heimatlieben.de

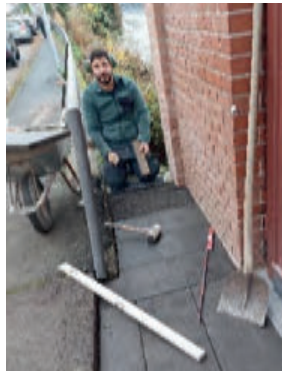
 Sparkasse
Koblenz



Frau Alwina Becker hat unseren Vorsitzenden bei der wöchentlichen Gießarbeit der Blumenbeete, der Weinreben und der neugepflanzten Sträucher an der Eifelblickhütte beim Wasserfahren geholfen. Ein

großes Dankeschön an Hans Georg Greifenstein und Wolfgang von Zingler für die jährlichen Pflegearbeiten an der Wendelinus Station, der St. Anna Kapelle und dem Keller Kreuz. Danke sagen wir auch allen Blumenfrauen und -Männer, die sich im ganzen Jahr über um unsere Blumenbeete kümmern. Ebenso ein Dank für die Betreuung der Wendelinus Kapelle durch Horst Kubat, der St. Anna Kapelle durch Hanna und Astrid Hürter, die Unterhaltungsarbeiten an der Eifelblickhütte durch Klaus Fachbach, Rudi Bruchhof und Gerhard Bruchhof, die Pflege des Wendelinus-Brunnens und der Wendelinus-Sitzecke durch Hans Mackowiak und Helga Tröbs. Ohne diese Hilfe könnten wir diese Arbeiten für unser Pfaffendorf nicht durchführen. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Wahrschauer Station – Renovierung beendet



Unsere Wahrschauer Station in der Emser Straße wurde in 2024 und 2025 komplett renoviert. 2024 haben wir die Fenster mit der Firma Meerbothe saniert. In 2025 die Fensterläden durch die Firma Meerbothe, der Anstrich durch das Malergeschäft Schmitt, die Bodenschwelle unter der Eingangstür durch die Werkstatt für Steinmetz – und Bildhauerarbeiten Regina Schöppel / Gerd Ahlborn und der kleine Vorplatz durch die Firma Bauunternehmung Sauer saniert und restauriert. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 12.000€. Der Vorstand dankt allen Spendern für ihre großartige Unterstützung.

Zusammenarbeit mit Stadt Koblenz, Amt 67

Ab diesem Jahr haben wir eine enge Zusammenarbeit mit der Stadt Koblenz, Amt 67. Unser Ziel ist es, die Mitarbeiter der Grünpflege zu unterstützen. Die Personaldecke ist sehr eng bemessen und dies zeigt uns, dass wir gemeinsam mehr erreichen können. In 2025 haben wir die Blumenbeete an der Bahnunterführung Richtung Horchheim und an unserem Weinkelter an der Emserstraße, Höhe Metzgerei Schmidt, für die Stadt Koblenz schon gegossen. Ebenso klappt die Gemeinschaftsaktion „Am Hof“ bei der Staudenpflege.

Staudenbeet Am Hof

Am Hof haben wir mit der Kindertagesstätte St. Pe-



ter und Paul die Patenschaft für das Pflanzbeet übernommen. Gemeinsam mit Stadt Koblenz, Amt 67, wurde dies in einer Gemeinschaftsaktion gesäubert. Die Kinder vom Kindergarten wollen 2026 dieses Beet mit Blumen verschönern und sich

auch darum kümmern. Wichtig war, dass dieses Beet in der Nähe des Kindergartens ist und von der Emser Straße abseits liegt. Wir freuen uns auf dieses Gemeinschaftsprojekt.

Stern über dem Kloster Bethlehem



Unser Weihnachtsstern über dem Kloster Bethlehem hatte in der Weihnachtszeit 2024 nicht mehr geleuchtet. Die Lichtleitung war nach 17 Jahren durch Wärme und Kälte in die Jahre gekommen. So haben wir uns entschlossen, im November 2025 den Stern vom Dach des Klosters herunterzuholen. Dank der großartigen Unterstützung unserer

Mitglieder, Dachdeckerbetrieb Zeuzheim, Elektro Jakob Dunkel GmbH mit Familie Rittel, und unserem Mitglied Gunther Metzinger wurde der Stern in Rekordzeit vom Dach gehoben, eine neue Lichterkette angebracht und am nächsten Tag wieder auf dem Dach angebracht. Zur Advents- und Weihnachtszeit leuchtete unser Stern vom Kloster Bethlehem wieder mit voller Kraft bis auf die andere Rheinseite. Die Kosten beliefen sich auf rund 2.500€. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern und Beteiligten. Wir sagen Danke: Gunther Metzinger, Max und Klaus Rittel sowie Marco Zeuzheim

Alter Grenzstein der Umbscheidchen Mühle



Beim Bau der Häuser Ritterstraße 20, 22 und 24 wurde im Hang ein alter Grenzstein, der zum Umfeld der Mühle im Bienhortal gehörte, gefunden. Der damalige Architekt Helmut Bender hatte diesen Stein bei sich auf der Bienhornhöhe sichergestellt und uns vor einigen Jahren übergeben. Diesen Stein haben

wir nun in der Wendelinusstraße am Wendelinusbrunnen aufstellen lassen. Er weist auf die ehemaligen adligen Pfaffendorfer Familien hin, die Grundbesitzer waren. Die Abkürzungen bedeuten:

vE = von Ehrencron;

vC = von Cohausen;

vU = von Umbscheiden.

BIO-zertifiziert



selbstgebackene Kuchen - Frühstück bis 17:00 Uhr - schöne Terrasse im historischen Brunnenhof -
leckere Pfannkuchen und Pfannengerichte - auch vegan und glutenfrei -
freitags Raclette -Essen (mit Vorbestellung)

Mehlgasse 12 - Koblenz Altstadt

TEL.: 0261 - 2017777 - Info@pfefferminzje.de - www.pfefferminzje.de - Insta:pfefferminzje_koblenz



UNVERGESSLICHE EVENTS IHRE VERANSTALTUNG IN BESTEN HÄNDEN

Festbedarf | Zeltvermietung | Getränkefachgrosshandel

Getränkefachmärkte | Heimdienst



Reuther & Wagner GmbH

Koblenzer Str. 20, 56288 Laubach

Telefon: 06762 93290 | Telefax: 06762 2966

www.reuther-wagner.de

- Heizung
- Sanitär
- Kundendienst

Guntmar
Schmidt

Auf dem Schafstall 7
56182 Urbar

Telefon 02 61 / 6 65 44

www.schmidt-heiztechnik.com

Eingangsschild Bienhortal: „Wir Heinzelvolk vom Bienhortal ..“



Mit Abriss des Torbogens zum Eingang des Bienhortales Ende 2024 wurde unser Schild „Wir Heinzelvolk vom Bienhortal..“ über dem Eingang entfernt und von der Baufirma der jetzigen Grundstückseigentümergeberin zwecks Aufbewahrung übergeben.

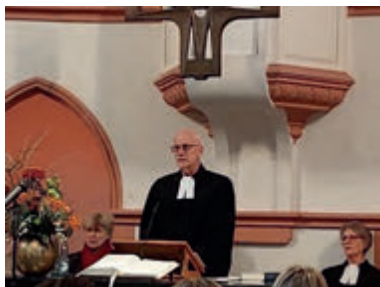
Wir haben die Eigentümerin angeschrieben, uns das Schild herauszugeben. Dies wurde von ihr verweigert mit der Begründung, sie sei die rechtmäßige Eigentümerin dieses Schildes. Der VVV-Pfaffendorf, hat dieses Schild Anfang 1950 bei dem Holzschnitzer Bois aus Pfaffendorf in Auftrag gegeben und auch bezahlt. Alle Vorbesitzer waren damit einverstanden, dass dieses Schild an dieser Stelle des Eingangsbogens angebracht war und unser Eigentum bleibt. Seit Monaten werde ich nun schon von vielen Pfaffendorfer Familien angesprochen, wo denn dieses Schild geblieben sei. Das Schild gehört zu Pfaffendorf wie der Kirchturm und die Schule. Über 70 Jahre erfreuten sich Groß und Klein an dem Schild beim Spaziergang in das Bienhortal.

Wir haben ein neues Schild in Zusammenarbeit mit der Behindertenwerkstatt Koblenz in Auftrag gegeben und werden dies noch dieses Jahr an geeigneter Stelle im Bienhortal aufhängen.

Blumenbeet am Pfaffendorfer Rheinufer

Die Stadt Koblenz, Amt 67, hat das große Blumenbeet am Pfaffendorfer Rheinufer mit neuem Florbepflanzt. Die alte Bepflanzung wurde entfernt und durch neue Stauden ersetzt. Wir sagen Danke für die Neugestaltung. Dies ist eine Aufwertung für unser Rheinufer.

Pfarrer Peter Stursberg im Oktober in den Ruhestand verabschiedet



Pfarrer Peter Stursberg ist nach 20 Jahren Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Pfaffendorf, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden. Viele Begegnungen mit dem VVV waren immer

von gutem Zusammensein geprägt. Einige Aktionen haben wir gemeinsam durchgeführt. Wir wünschen Peter Stursberg und seiner Frau Petra noch viele schöne, gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

Weinreben auf dem Schulhof in Pfaffendorf

Der 1. Pfaffendorfer Kulturverein, das Stadtteilprojekt: „Pfaffendorfer Winzer“ und der VVV-Pfaffendorf



haben der Grundschule Pfaffendorf zwei Weinfässer mit Reben gestiftet. Der Schulleiter Herr Schwesing freute sich über die Spende, dass nun auch auf dem Schulhof Wein gedeiht.

Dreck-weg-Tag der Stadt Koblenz

Am Samstag, dem 14.03.2026 fand der diesjährige Dreck-weg-

Tag der Stadt Koblenz statt. Unser Stadtteil beteiligte sich 37 Personen, von Klein bis Groß, am gemeinsamen „Saubermach-Tag“. Mehrere Kubikmeter Müll und Unrat wurden gesammelt (Bild zeigt einen Teil der Müllsammlung). Zum Abschluss trafen wir uns in den Vereinsräumen der Grundschule zum gemeinsamen Frühstück. Der Verschönerungsverein bedankt sich bei Allen, die am Dreck-weg-Tag teilgenommen haben.



Wir wünschen der Kirmesgesellschaft Pfaffendorf, allen Freunden und Besuchern der Pfaffendorfer Kirmes frohe Kirmestage bei guten Gesprächen. Dem Festausschuss „Pfaffendorfer Kirmes“ sagen wir: Macht weiter so – danke für die tolle Kirmes 2025 und wir freuen uns auf 4 Tage Pfaffendorfer Kirmes am Pfingstwochenende.

Euer

Gerhard Bruchhof,

Vorsitzender des Verschönerungsvereins

Du bist über 40 und fühlst dich plötzlich anders?

Du hast Muskel- und Gelenkschmerzen?

Stimmungsschwankungen, Ängste und Gereiztheit?

Hast du zugenommen, vor allem am Bauch?

- Individuelle Beratung
- ganzheitlicher Blick auf Körper & Seele
- Raum für deine Fragen & Sorgen
- alltagstaugliche Impulse und Unterstützung
- die Signale deines Körpers verstehen

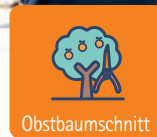
Prickelnde Wechseljahre



cert. MenoCert
Wechseljahresberaterin:
Sonja Dölle
0177/3424333
sd.menopause@gmail.com



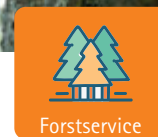
Baumpflege



Obstbaumschnitt



Baumfällung



Forstservice



Baumsanierung



Baumkontrolle



Pflanzung



Baumkataster

Ihr Ansprechpartner:

Frank Baulig

☎ 0176 514 095 13

✉ baulig.baumservice@isa-handwerk.de

📍 ISABaumundForstservice

📍 ISA HANDWERK GmbH

Gulisastraße 85 | 56072 Koblenz



ISA BAUM- UND FORSTSERVICE

EIN ANGEBOT DER ISA HANDWERK



www.isa-handwerk.de

Hedi Kock
Praxis für
Krankengymnastik

- Krankengymnastik
- Eis-/Wärmebehandlung
- Naturmoor-Fango
- Hausbesuche
- Massage
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie

Emser Straße 268
56076 Koblenz
Telefon 02 61 / 7 25 52

🅑 direkt am Haus

TuS Koblenz Fußballschule!

Unter der Leitung von Damir Grgic und Svenja Fröhlich

Für alle Kinder von 6-12 Jahren.

Jeden Sonntag (außer Feiertage)

9.30 – 11.00 Uhr

Auf dem Trainingsgelände
am Stadion Oberwerth



Kostenloses Probetraining vereinbaren!



Pfaffendorfer Winzer

Goldene Trauben, große Gemeinschaft

Pfaffendorf – Die Stadtteilinitiative „Pfaffendorfer Winzerinnen und Winzer“, 2020 ins Leben gerufen, hat sich in den vergangenen Jahren zu einem wichtigen Gemeinschaftsprojekt entwickelt.

Rund 90 Bürgerinnen und Bürger beteiligen sich inzwischen an dem Projekt, indem sie Weinreben in ihren Vorgärten oder an öffentlichen Grünflächen pflanzen und damit einen Beitrag sowohl zur kulturgeschichtlichen Traditionspflege, als auch zur Stadtteilbegrünung und Biodiversifizierung leisten. Dafür erhielt die Initiative eine Auszeichnung im Rahmen der Koblenzer Klimaschutzpreisverleihung 2025.

Bei der Weinlese 2025 konnten die engagierten Hobbywinzerinnen und -winzer eine gute Traubenqualität und eine erfreuliche Erntemenge verzeichnen. Trotz der Herausforderungen des Jahres – wechselhafte Witterung, teils schwierige Wachstumsbedingungen – konnten die Winzerinnen und Winzer am Jahnplatz insgesamt rund 400 kg Weintrauben abliefern. Diese werden – wie auch in geringerer Menge in den Vorjahren – zum eigenen Pfaffendorfer Wein verarbeitet.

Der Koblenzer Winzer Karsten Lunnebach, der die fachliche Begleitung der Initiative übernommen hat, zeigt sich zufrieden mit dem Jahrgang und der engagierten Mitarbeit aus der Nachbarschaft. Für das Jahr 2026 ist eine öffentliche Weinprobe geplant, bei der die ersten Ergebnisse des Jahrgangs 2025 vorgestellt werden sollen.

Der Vorsitzende des Verschönerungsvereins Pfaffendorf, Gerhard Bruchhof, betont die Bedeutung des Projekts für den sozialen Zusammenhalt im

Stadtteil: „Das Stadtteilprojekt ist für uns mehr als nur gärtnerische Arbeit. Es ist ein Stück gelebte Gemeinschaft und Brauchtumpflege.“ Das Projekt knüpft an die Weinbautradition Pfaffendorfs an, macht diese an verschiedenen Standorten im Stadtteil erkenn- und sichtbar und wird von vielen als Bereicherung des kulturellen und ökologischen Lebens im Stadtteil wahrgenommen. Neben der Arbeit in den Gärten organisieren die Beteiligten auch gemeinschaftliche Aktionen wie u.a. Weinverkostungen, Vortragsveranstaltungen und Festivitäten, um den Austausch zu fördern.

Mittlerweile nehmen Familien aus Pfaffendorf, Ehrenbreitstein, Güls, Lahnstein und Osterspai an der Stadtteilinitiative teil. Wir sind kein Verein, sondern ein loser Zusammenschluss von Interessierten, die sich zur Aufgabe gemacht haben, an den Weinbau in Pfaffendorf zu erinnern und zu pflegen und eine kulturelle Aufgabe in Pfaffendorf wahrzunehmen. Bei uns ist jeder herzlich willkommen. Vielleicht haben wir auch ihr Interesse geweckt.

Interessierte können sich zur Beteiligung gerne an den Verschönerungsverein Pfaffendorf wenden. Bei der Rebenpflege werden sie von unserem Ehepaar Konni und Thomas Löwenstein fachlich beraten und unterstützt.

Wir wünschen der Pfaffendorfer Kirmesgesellschaft mit ihrem Festausschuss ein gutes Gelingen und viele nette Begegnungen und Gespräche.

Dr. Margit Theis-Scholz und Gerhard Bruchhof

Garten- und Landschaftsbau, Tiefbau

Dipl.-Ing. Rüdiger Roth



Beratung und Planung
Garten- und Siedlungsanlagen

Schul- und Friedhofsanlagen
Sportplatzanlagen
Ing. biolog. Landschaftsbau

Rüdiger Roth GmbH & Co. KG

Emser Straße 35
56076 Koblenz

Telefon: (02 61) 9 74 31-0

Fax: (02 61) 9 74 31-25

Inbetriebnahme Eisenbahntunnel

In Horchheim am 27. Oktober 2023

Es ist geschafft, der Normalzustand am Horchheimer Eisenbahntunnel sowie in der Emser Straße und Ravensteynstraße ist wieder eingekehrt. Im Eisenbahntunnel fahren wieder Züge statt Baumaschinen und die Emser Straße hat ihre zwei Bahnübergänge wieder. Die Baustelleneinrichtungsflächen wurden geräumt und die Bauleute sind samt ihrer Containerburg abgezogen. Wir berichteten über die „Großbaustelle als Teil der Horchheimer Geschichte“ bereits im Kirmesmagazin 2023. Damals war der Tunnelvortrieb und somit der Einbau der Tunnelaußenschale abgeschlossen und an der Tunnelinnenschale wurde mit Hochdruck gearbeitet.

Im Jahr 2023 kam es zum Endspurt auf der Baustelle, um den Inbetriebnahmetermin zum 27. Oktober 2023 einzuhalten. Zahllose Betonmischer verkehrten durch Horchheim, um von der Emser Straße aus rückwärts den Bau der 582,5 m langen Röhre mit Beton zu versorgen. Die Stahlbewehrung in der Tunnelsohle und dem Tunnelgewölbe wurde Block für Block händisch eingebaut und folgend mit großen Schalwägen ausbetoniert.



Abbildung 1: Einbau der Stahlbewehrung im Tunnelgewölbe (Foto DB InfraGO AG)

Der kreisrunde Tunnel hat einen lichten Durchmesser von 9,56 m. Die einzelnen Tunnelblöcke weisen in der Regel eine Länge von 10 m auf und sind mit den benachbarten Blöcken statisch nicht verbunden, um so etwaige Verformungen des Berges schadensfrei mitzumachen. Der Stahlbeton der Tunnelinnenschale hat eine Dicke von 40 cm, an den Portalen sowie im Bereich des ehemaligen Lüftungsschachtes in Tunnelmitte sogar 60 cm. Die richtige Betonrezeptur, die konsequente Güteüberwachung und die sorgfältige Betonnachbehandlung schaffen die erforderliche Festigkeit und waserdurchlässige Betonqualität. Der Betonnachbehandlung kommt zur Vermeidung von Rissen im Beton eine besondere Bedeutung zu. Beim Horchheimer Tunnel wurde ein Nachbehandlungswagen mit drei

Kammern eingesetzt, der bei drei Tunnelblöcken (30 m) gleichzeitig die Temperatur und Feuchtigkeit beim Aushärtungsprozess regulieren konnte. Der letzte Tunnelblock wurde am 22. Juli 2023 betoniert.



Abbildung 2: Gewölbeschalwagen bei Betonage (Foto: DB InfraGO AG)



Abbildung 3: Nachbehandlungswagen (Foto: DB InfraGO AG)

Vom Bau der Tunnelinnenschale konnte sich die Nachbarschaft am Tag des offenen Tunnels am Sonntag, 4. Juni 2023, selbst ein Bild machen. Es war uns eine Herzensangelegenheit, den Tag des offenen Tunnels nachzuholen, welcher im Jahr 2021 durch Corona nicht zu Stande kommen konnte.

Ca. 400 interessierte Anwohnende nahmen bei bestem Wetter an den Tunnelführungen teil und erhielten einen ganz besonderen Einblick in die Baustelle. Die Führungen endeten auf der Baustelleneinrichtungsfläche, wo sich die Horchheimer und die Baustellenmannschaft noch bei Bratwurst und Getränken austauschten. Einen umfassenden Bericht zum Tag des offenen Tunnels kann auf den Internetseiten der Heimatfreunde Horchheim e.V. eingesehen werden.

Wie auch beim Hausbau gaben sich die vielzähligen Gewerke nach den Rohbauarbeiten die Klinke in die Hand. Im Tunnel entstanden brandgeschützte,



Abbildung 4: Tag des offenen Tunnels (Foto: Heimatfreunde Horchheim e.V.)

einbetonierte Kabeltrassen, eine Trockenlöschwasserleitung sowie ein beleuchteter Fluchtweg mit Handlauf. Der Bahnkörper außerhalb des Tunnels mit Kabeltrassen, Entwässerungsrohren und Randwegen wurde angelegt. Der Unterbau für die korrekte Gleislage sowie die neuen Böschungen über den Tunnelportalen entstanden. Das war nochmal eine sehr intensive Phase für die Baustellenmannschaft sowie für die Anwohner. Der Erd- und Tiefbau musste fertig werden, damit der disponierte Ober- bzw. Gleisbau mit den Schotterzügen und Stopfmaschinen planmäßig zur Ausführung kommen konnte. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal ausdrücklich bei allen Anwohnern für die verschmutzten Straßen, staubigen Autos und eingeschränkten Verkehrsverhältnisse entschuldigen und für die Geduld und das Verständnis im Zusammenhang mit der Tunnelbaustelle bedanken.



Abbildung 5: Erd- und Tiefbau Voreinschnitt Nord (Ravensteynstraße) (Foto DB InfraGO AG)

Nach dem Gleisbau begann der Einbau eines neu-

en „Horchheimer Schwimmbades“. Das 100 m³ große Becken hat die Aufgabe, bei einem eventuellen Brand eingesetztes Löschwasser vor Einleitung in den städtischen Abwasserkanal aufzufangen, um so eine Beprobung zu ermöglichen. Da das Löschwasserbecken in Fertigteilbauweise und unterirdisch mit einem Deckel errichtet wurde, war es nur wenige Tage von der Ravensteynstraße aus zu sehen. Nach dem Gleisbau wurde die Oberleitungsanlage auf der gesamten Verbindungskurve zwischen der rechten Rheinschiene am Abzweig Pfaffendorf und der Horchheimer Brücke neu errichtet. Außerhalb des Tunnels wurde die Oberleitung klassisch an Masten montiert, im Tunnel fand die Montage an Deckenschienen statt, die bereits beim Betonieren in der Tunnelinnenschale eingebaut wurden.

Zur Steuerung der Stromversorgung der Oberleitung wurden zuvor bereits Kabel vom Horchheimer Tunnel bis in die Stellwerke Ehrenbreitstein und Niederlahnstein verlegt. Die Stromversorgungs-, Telekomunikations- und bahnbetrieblichen Einrichtungen, die zum Betreiben des neuen Tunnels erforderlich sind, wurden in zwei Technikgebäuden unterbracht. Eines an der Ravensteynstraße und eines an der Emser Straße. Viele Kilometer neu verlegte Kabel zwischen den Technikgebäuden, im Tunnel sowie zur angrenzenden Infrastruktur stellen die Tunnelversorgung sowie die Anbindung an die übergeordnete Infrastruktur zur Fernüberwachung sicher. Rechtzeitig vor der Inbetriebnahme des neuen Tunnels wurde die Feuerwehr in die Örtlichkeit und die Anlagen eingewiesen und aus den Baustelleneinrichtungsflächen an der Emser Straße wurde ein Rettungsplatz. Ganz zum Ende der Baumaßnahme wurden die Leit- und Sicherungstechnik bzw. die Signaltechnik und der Bahnübergang in der Emser Straße wieder hergestellt und reaktiviert. Die Signale, die in die eine Richtung zum Stellwerk Koblenz Hbf und in die andere Richtung zum Stellwerk Koblenz-Ehrenbreitstein gehören, waren bauzeitlich zwischengelagert.



Abbildung 6: Fundament Technikgebäude (Foto DB InfraGO AG)



Schwangerschaftsvorsorgen

Hilfe bei Beschwerden

Akupunktur | Taping

Wochenbettbetreuungen

Betreuungsgebiete:
KO-NR-EMS



hebamme_kristin@web.de | 015174541849

„Das Lädchen“
in Pfaffendorf

Marlies Müller
Toto-Lotto * Zeitschriften
Tabak * Schreibwaren
Fotokopien * Getränke
GLS-Paketshop

Emser Str. 37, 56076 Koblenz-Pfaffendorf
Telefon: 0261 9730182- Fax: 0261 9730184
E-mail: mm.laedchen.pfaffendorf@t-online.de

CURRY CONCEPT



curry-concept.de

CURRYWURST

POMMES * BRATWURST

CHICKEN BURGER

ORIGINELLE TOPPINGS & SPICES

REGIONALE PRODUKTE

Mo-Fr 11-18 Uhr
Sa 11-16 Uhr



Koblenzer Str. 38
56112 Lahnstein
(neben Lidl)

Inhaber: Markus Bock
0176 4189 1274
info@curry-concept.de

Zur Inbetriebnahme des neuen Horschheimer Tunnels griffen hinsichtlich der Stellwerkstechnik des Koblenzer Hauptbahnhofs drei komplexe Bauprojekte ineinander. Neben dem Tunnel waren das eine Brückensanierung im so genannten Kevagbogen auf dem Oberwerth sowie vorbereitende Baumaßnahmen zum European Train Control System (ETCS). Der neue Horschheimer Tunnel wurde am 27. Oktober 2023 morgens um 4 Uhr für den Bahnbetrieb freigegeben. Die ersten fahrplanmäßigen Regionalzüge verkehrten ab dem 4. November 2023 wieder durch den Tunnel. Der Ersatzpendelverkehr zwischen Niederlahnstein und Neuwied konnte damit wieder aufgehoben werden. Die Inbetriebnahme des neuen Horschheimer Tunnels und die Wiederaufnahme des Zugbetriebes erfolgte ohne große öffentliche Wahrnehmung. Nur die Horschheimerinnen und Horschheimer werden es bemerkt haben. Auch zahlreiche Medien ließen es sich nicht nehmen, über den Horschheimer Tunnel und den Abschluss der Modernisierung zu berichten. Hingegen verlor die Rhein-Zeitung, die das Projekt stets kritisch begleitet hatte, über die erfolgreiche Fertigstellung kein Wort.



Abbildung 9: Alter Horschheimer Tunnel (Foto: DB InfraGO AG)



Abbildung 10: Neuer Horschheimer Tunnel (Foto: DB InfraGO AG)



Abbildung 7: Übergabe altes Tunnelschild an die Heimatfreunde Horchheim e.V. (Foto: DB InfraGO AG)



Abbildung 8: Montage des neuen Tunnelschildes (Foto: DB InfraGO AG)

Die Erneuerung des Horschheimer Tunnels war für uns ein sehr besonderes Projekt. Die außerordentlichen Herausforderungen durch die Coronapandemie und den Ukrainekrieg trafen dieses Bauprojekt mit voller Wucht. Dennoch blicken wir zufrieden auf dieses Tunnelbauprojekt zurück. Die Baustellenmannschaft wird Horchheim und den Rheinblick aus dem Baubüro vermissen. Ein Stück alten Tunnel haben wir in Horchheim belassen. Das alte Tunnelschild hat ein neues Zuhause im Museum der Heimatfreunde Horchheim gefunden.

Die Kirmesgesellschaft Pfaffendorf dankt Thomas Hüllen für die Überlassung des Beitrages zum Horschheimer Tunnel. Im 2. Weltkrieg war der Horschheimer Tunnel für viele Bürger aus Pfaffendorf Zuflucht bei den Bombenangriffen auf Koblenz.

DB InfraGO AG, 02.04.2024

von: Stephan Nink, Oliver Floch, Claudia Münchow

Gedicht zur Kirmes

von Detlef Boltersdorf

Auf Pfaffendorf

Wenn das jetzt einer lesen tut,
sagt er wahrscheinlich: gar nicht gut!
Du solltest vielleicht angeln gehn,
das würd Dir sicher besser stehn.
Zum Dichter bist Du nicht geboren,
da scheinst Du eher mir verloren.
Denn reimen kann doch jedermann,
auch wenn er sonst rein gar nichts kann.

Gemach - sag ich, was schimpfst Du schon,
und triffst auch nicht den rechten Ton,
ich schreibe doch nur diese Zeilen,
um großes Lob hier auszuteilen!

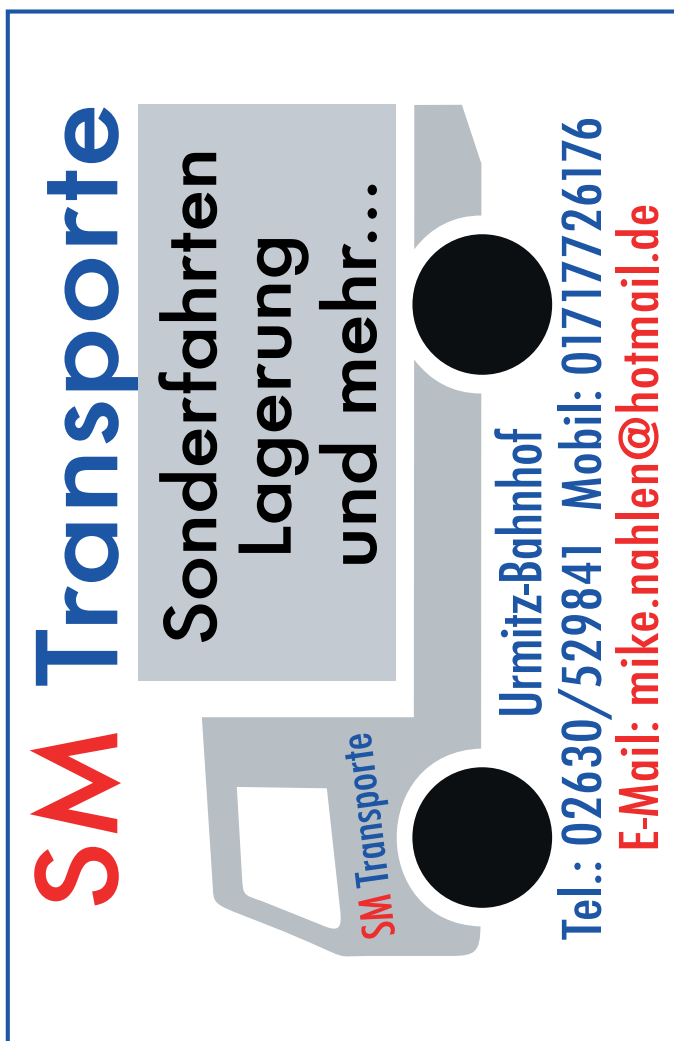
on Andernach trieb es uns fort,
zu wohnen hier an diesem Ort
und kaum da war'n wir angekommen
da wurden wir schon aufgenommen
wie alte Freunde kann man sagen,
wir mussten uns kein bisschen plagen,
um hier sehr schnell zuhaus zu sein
in Pfaffendorf am Mittelrhein.
Das Rheinisch-Nizza wird's genannt,

weil für viel Sonne ist's bekannt,
der schönste Stadtteil einer Stadt,
die Kowelenz zum Namen hat.

Viel nette Leute wohnen hier,
die feiern auch, das sag ich Dir.
Die Kirmes ist das tollste Fest,
wo man's sich richtig gut gehn lässt,
Ob jung, ob alt, sie sind dabei,
mit Zeltmusik und Kind's Geschrei!

Ein Karussell auch für die Kleinen,
selbst wenn die Sonne will nicht scheinen,
trübt das die Stimmung gar nicht ein,
denn reichlich fließen Bier und Wein.
Und mancher wagt nen flotten Tanz
unter dem hohen Eierkranz.
Dann schreien sie mit allen Mannen
und Frauen auch: drei vier - mir hannen!

Selbst droben auf dem Kirmesbaum
ein mut'ger Schuh ist anzuschauen,
der Jahr für Jahr von dieser Stellen
sein Glas erhebt, mit Bier, dem Hellen
und Sprüche bringt, die uns bewegen,



SM Transporte

Sonderfahrten
Lagerung
und mehr...

Urmitz-Bahnhof

Tel.: 02630/529841 Mobil: 01717726176
E-Mail: mike.nahlen@hotmail.de



Endlich wieder Sommer!

Eiscafe Casagrande

EMSER STR. 344
56076 KOBLENZ HORCHHEIM

Casagrande
Café · Gelateria · Bar

GELATERIACASAGRANDE
WWW.EISCAFE-CASAGRANDE.DE

allsamt gereimt von dem Kollegen.
Ihr wisst bestimmt, wen ich da mein'
das ist doch klar: den Greifenstein !

Mit dem Gedicht und den Gedanken
woll'n wir uns hier bei Euch bedanken,
die uns das Leben einfach machten,
uns Freundlichkeit entgegen brachten,
als Zugereiste, die wir waren,
frisch angekommen vor sechs Jahren.
Und dabei war das beste Mittel:
die Hilfe der Familie Rittel !

Detlef Boltersdorf



WEINGUT LUNNEBACH



W E I N G U T
K a r l L u n n e b a c h
A m M ü h l b a c h 4 6
5 6 0 7 2 K o b l e n z

www.weingut-lunnebach.de



Fatih's

Grill Restaurant

Opening Hours
10:00 am - 21:00 pm

RESTAURANT
EVENT LOCATION
EAT IN OR TAKEAWAY



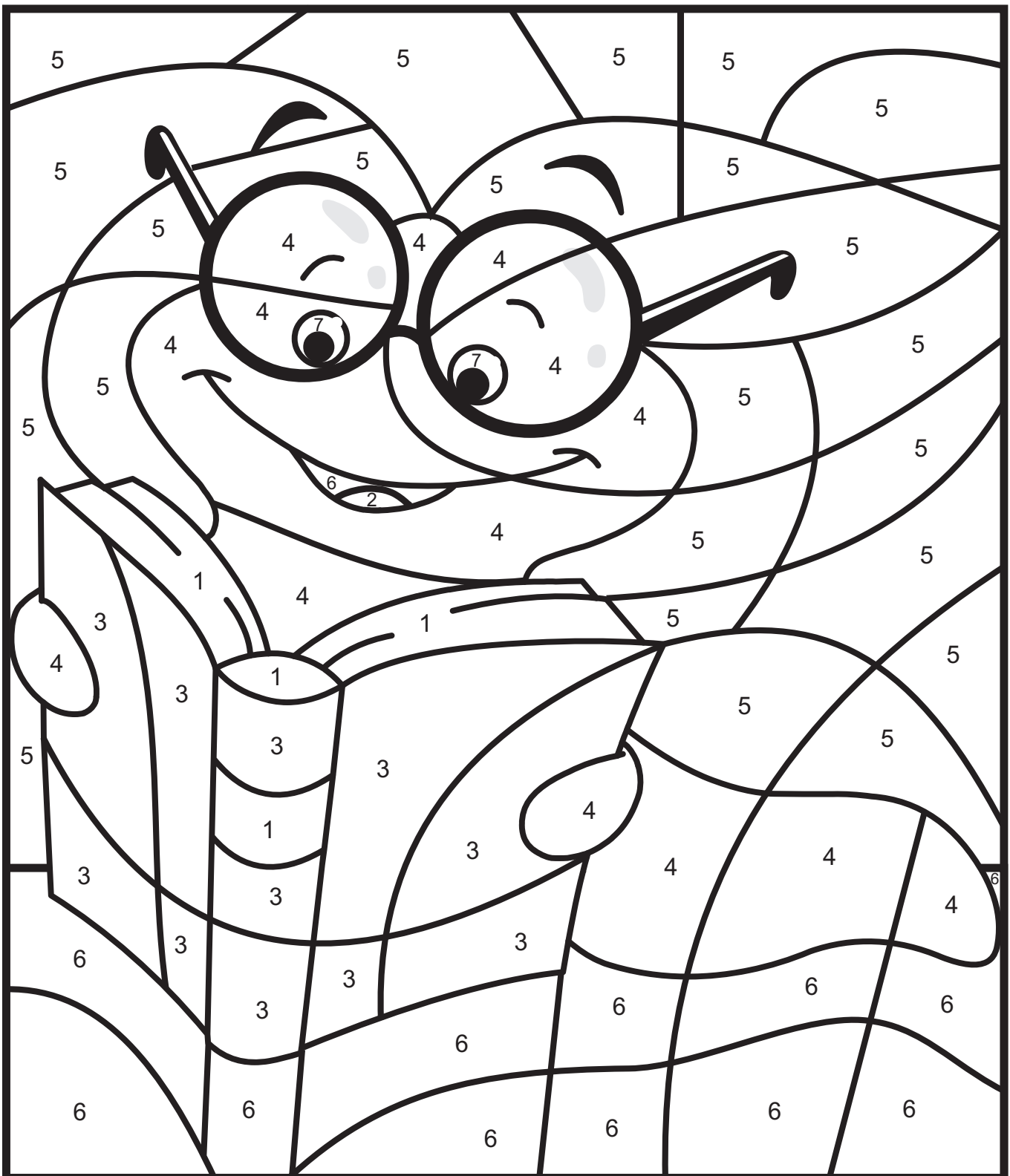
Koblenzer Straße 34a - 56112 Lahnstein
02621/6969798

MALBUCH

M A L E N

N A C H

Z A H L E N



LEISTUNGSSTARKER PARTNER DER INDUSTRIE

SEIT ÜBER 45 JAHREN



HEIZUNG



LÜFTUNG & KLIMATECHNIK



TECHNISCHER ANLAGENBAU



MSR-TECHNIK

Die Firma Klaus Heuser GmbH zählt zu den bedeutendsten Unternehmen der technischen Gebäudeausrüstung in der Region Koblenz.

Als kompetenter Partner der Industrie planen und montieren wir seit 1977 Großprojekte im Großraum Koblenz, Bonn und Köln.

HEIZUNG

HEUSER

LÜFTUNG

WIR BERATEN SIE GERN:

info@heuser-koblenz.de | www.heuser-koblenz.de

Fon: 0261 982620